



dorfheft

Beilage
Lehrstellen 2022

Die kleine Zeitung für Hallwil und die Region

09/2022



Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

erismann

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

Mit uns reisen Sie nicht schneller,
dafür sehen Sie mehr ...

... zum Beispiel auf Elba!



Gebr. Merz

Reisen + Transport AG
5712 Beinwil am See
062 771 38 19
info@merzbustrans.ch

Wir sind Mitglied bei:



AKTUELLES PROGRAMM: WWW.MERZBUSTRANS.CH



Physiotherapie & MTTZ Bugmann

Sylvia Bugmann

Medizinisches Trainings und Therapie Zentrum

PHYSIOTHERAPIE • TRAINING • MASSAGE

NEU: ATEM-THERAPIE (long Covid / Prophylaxe)



- Rasche Termine
- Grosser Erfahrungsschatz
- Familiäres Unternehmen
- Mental Coaching

Mitglied: • physioswiss • SFGV

****Medical Center

MTTZ AG • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch



Gemeinde
Hallwil

Gemeindeverwaltung Hallwil

Haldenweg 332, 5705 Hallwil

Telefon: 062 777 30 10

E-Mail: gemeinde@hallwil.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 18.30

Dienstag 08.30 – 15.00

Mittwoch 08.30 – 11.30

Donnerstag 08.30 – 11.30 14.00 – 17.00

Freitag 08.30 – 11.30

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Fabienne Hunziker (fhu), Cornelia Suter (csu), Dirk C. Buchser (dcb). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elisabeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Janine Murer (Oberes Wynental), Sylvie Minnig (Mittleres Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2021: 21 698

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion

Gedruckt in der Region



printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

17. September und 01. Oktober 2021

Papiersammlung

21. Oktober 2021

Gemeindeversammlung

26. November 2021

Feiertage

24. Dezember 2021

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
06. Oktober**

Redaktionsschluss

Freitag, 01. Oktober, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert

seit 1989
M. Häusermann
Zimmerei **MH**

Oholten 7 | 5703 Seon | Mobile 079 568 27 08
Telefon 062 775 10 40 | info@mhaeusermann.ch
www.mhaeusermann.ch



Altbausanierung | Lukarne
Fassadenverkleidung | Carport | Pergola
Terrassenboden | Balkongeländer | Wand-
und Deckenverkleidung | Parkett- und
Laminatböden | Treppen | Aufzugtreppen
Velux-Dachfenster inkl. Zubehör
Insektenschutz | Einbauschränke
Allgemeine Reparaturarbeiten



Leibundgut
Haushaltapparate AG

Ihr Spezialist für Haushaltgeräte

Electrolux ZANUSSI AEG LEIBERHER



Tel. 062-777 27 27

Ein weiterer Schritt in eine
erfolgreiche Zukunft ist geschafft!

Wir **gratulieren Basil Kalt** zum erfolgreichen
Lehrabschluss und **bedanken uns bei allen**,
die ihn dabei unterstützt und gefördert haben.

Mit seinem breiten Fachwissen und seiner
aufgestellten, zuverlässigen und ehrlichen Art
passt er genau in unser Team.

seit 1994

LEGOLL

Gartenbau • Gestaltung • Gartenpflege

5707 Seengen • 062 777 39 10
Sarmenstorferstr. 4 • www.legoll.ch



Gemeinde
Hallwil

Gemeindenachrichten

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Anwohner an öffentlichen Strassen, Wegen und Trottoirs werden ersucht, ihre Bäume und Sträucher vorschriftsgemäss zurückzuschneiden (§ 109 BauG).

Folgende Mindestvorschriften sind aus Sicherheitsgründen jederzeit einzuhalten:

- Strassen: lichte Höhe von 4.50 m
- Gehwege: lichte Höhe von 2.50 m
- Einmündungen und Strassenverzweigungen: sichtfreier Raum zwischen 80 cm und 3.00 m (einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten innerhalb der Sichtzonen sind zugelassen).
- Verkehrssignale, Hydranten und Strassenlampen sind von Pflanzen frei zu halten.

Sind diese Mindestvorschriften nicht eingehalten und ergibt sich aus diesem gesetzeswidrigen Zustand eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer, so kann die Gemeinde für die Durchsetzung der Anordnung sorgen (Werkeigentümerhaftpflicht Art. 58 OR).

Das Bauamt Hallwil wird Kontrollen durchführen. Es ist berechtigt, in Gefahrenbereichen ins Strassen- und Gehweggebiet hinein wachsende Hecken und Sträucher sowie überhängende Äste unter Kostenfolge zurückzuschneiden (Art. 687 Abs. 1 ZGB). Das Zurückschneiden erfolgt zu Lasten des Eigentümers. Für allfällige Schäden durch das Schneiden der Bäume und Pflanzen kann die Gemeinde nicht haftbar gemacht werden.

Der Gemeinderat dankt den Anwohnern, welche ihren Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten, im Namen der Fahrzeuglenker und Passanten bestens.

Baugesuchspublikationen

Bauherrschaft: Amin und Isabelle Gebhard, Breiten 354, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Amin und Isabelle Gebhard, Breiten 354, 5705 Hallwil. Projektverfasser: Amin und Isabelle Gebhard, Breiten 354, 5705 Hallwil. Bauvorhaben: Ersatz Rückbau Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe mit teilweiser Aussenaufstellung (Splitanlage), Ersatz Fenster und Storen, Rückbau Wand Büro (Erweiterung Wohnraum), Vergrösserung verschiedene Fenster als Balkontüren, Montage Photovoltaikanlage. Bauplatz: Breiten 354, Parzelle Nr. 1327, Gebäude Nr. 354. Zone: D-Dorfkernzone. Auflagefrist: 13. August 2021 – 13. September 2021. **Bauherrschaft:** Paolo Basile, Weihermatt 353, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Paolo Basile, Weihermatt 353, 5705 Hallwil. Projektverfasser: Paolo Basile, Weihermatt 353, 5705 Hallwil. Bauvorhaben: Rückbau und Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussenaufstellung. Bauplatz: Weihermatt 353, Parzelle Nr. 811, Gebäude Nr. 353. Zone: W2-Wohnzone W2. Auflagefrist: 20. August 2021 – 20. September 2021. **Bauherrschaft:** Jakob Fust, Seetalstrasse 167, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Jakob Fust, Seetalstrasse 167, 5705 Hallwil. Projektverfasser: Joss + Huggenberger AG, Birren 28, 5703 Seon. Bauvorhaben: Rückbau und Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussenaufstellung. Bauplatz: Seetalstrasse 167, Parzelle Nr. 1069, Gebäude Nr. 167. Zone: Wohn-

VitaminChorb

Früchte im Abo fürs Geschäft und Zuhause

Wir sind für Sie da!

FrISCHE Früchte und knackiges Gemüse
direkt vor die Haustür!

Gemischte
Körbe
ab Fr. 25.–



Lieferung im
Preis inbegriffen

Tel. 076 457 91 62

www.vitaminchorb.ch  fb.com/vitaminchorb

Unser aktuelles Immobilien-Projekt:
www.walkimatt.ch



Realisieren Sie Ihre Immobilienvermarktung mit Mediarts:

Projektlogos • Verkaufs-/Vermietungsbroschüren • Inserate/
Flyer • Baureklametafeln • Webseiten • Foto-/Luftaufnahmen

... alles aus einer Hand und zu einem fairen Preis!

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign,
Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

10% natürlich NÄHEN



BERNINA
made to create

Aktion im Schweizer Fachhandel bis
31.12.2021 oder solange Vorrat.

Ihr zertifizierter Fachhändler!



Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2
5734 Reinach

062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf



Gemeinde
Hallwil

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

und Gewerbezone (2. Etappe). **Bauherrschaft:** Alexander und Ariane Luginbühl, Engenbühl 66, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Alexander und Ariane Luginbühl, Engenbühl 66, 5705 Hallwil. Projektverfasser: Wohnraumgestalter GmbH, Büntenweg 14, 5603 Staufen. Bauvorhaben: Teilausbau Scheune zu Wohnzwecken, Einbau von drei Dachfenstern, Erweiterung bestehende Zufahrt als Parkplatz. Bauplatz: Engenbühl 66, Parzelle Nr. 740, Gebäude Nr. 66. Zone: Wohnzone W2. 27. August 2021 – 27. September 2021. **Bauherrschaft:** Mürger Vivienne, Sonnhalde 312, 5705 Hallwil. Grundeigentümer: Mürger Jeannette, Sonnhalde 312, 5705 Hallwil. Mürger Jörg, Ammerswilerstrasse 28, 5704 Egliswil. Bauvorhaben: Umnutzung Kaninchenstall in Hobbyraum. Bauplatz: Sonnhalde 312, Parzelle Nr. 1339. Zone: Wohnzone W2. Auflagefrist: 3. September 2021 – 4. Oktober 2021 Die Baupläne können während der Auflagefrist bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Einwendungen gegen das Bauvorhaben sind dem Gemeinderat während der Auflagefrist schriftlich und begründet einzureichen.

Erteilte Baubewilligung

Stauber André und Renate, Wannenmoos 297, 5705 Hallwil für eine Erweiterung des Parkplatzes und eine Erdsondenbohrung, Wannenmoos 297, Parzelle Nr. 827.

Gesamterneuerungswahlen für die neue Amtsperiode, Gemeinderätin Susanne Stumpf verzichtet auf erneute Kandidatur

Gemeinderätin Susanne Stumpf hat ihre Kollegen im Gemeinderat darüber informiert, dass sie

zu den Gesamterneuerungswahlen für die neue Amtsperiode 2022/2025 entgegen ihrer ursprünglichen Absicht im Frühjahr nicht mehr antreten wird. Sie hat diesen Entscheid nach reiflicher Überlegung aus persönlichen Gründen gefällt. Susanne Stumpf gehört dem Gemeinderat seit 1. März 2011 an und ist Ressortverantwortliche für Gesundheit und Soziales, Bildung, Kultur und Sport. Der 1. Wahlgang der Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden findet am 26. September 2021 statt.

Einladung zum Waldumgang

Alle interessierten Waldbesucherinnen und Waldbesucher der zum Forstbetrieb gehörenden Gemeinden sind herzlich zum Waldumgang eingeladen am Samstag, 11. September 2021. Die Forstkommision hat im Zusammenhang mit den COVID-Auflagen aus organisatorischen Gründen entschieden, den Waldumgang in diesem Jahr von Henschiken nach Dintikon zu verschieben. Im nächsten Jahr wird der Waldumgang in Henschiken nachgeholt.

Treffpunkt: Forstwerkhof Dintikon (bei der Pirolhütte) um 13.15 Uhr. Abschluss: Forstwerkhof Dintikon um 16.00 Uhr. Anschliessend an den Umgang lädt der Forstbetrieb Rietenberg alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Imbiss ein.

Durchführung: Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Parkplätze: Parkplätze sind vorhanden und werden ab der Kreuzung Altweg und Mitteldorfstrasse in Dintikon signalisiert.

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/2025

Gesamterneuerungswahl des Gemeinderates (5 Mitglieder) sowie des Gemeindeammanns und des Vizeammanns vom 26. September 2021 für die Amtsdauer 2022/2025; 1. Wahlgang

Für die vorstehend erwähnten Gesamterneuerungswahlen vom 26. September 2021 wurden folgende Kandidaten angemeldet:

Gemeinderat (5 Sitze)

- Gloor Walter, 1951, von Birrwil AG, Mürbe 6, bisher
- Lüscher Daniel Peter, 1962, von Muhen AG, Rebenhübel 187, bisher
- Müller Christian, 1960, von Rohrbach BE, Weiheracker 246, bisher
- Gebhard Amin, 1983, von Möriken-Wildegg AG, Breiten 354, bisher
- Urech Reto Christian, 1984, von Hallwil AG, Delle 340, neu
- Wind Torsten, 1981, von Beggingen SH, Rebenhübel 135, neu

Gemeindeammann

- Gloor Walter, 1951, von Birrwil AG, Mürbe 6, bisher

Vizeammann

- Lüscher Daniel Peter, 1962, von Muhen AG, Rebenhübel 187, bisher

Gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen findet für die Mitglieder des Gemeinderates, des Gemeindeammanns sowie des Vizeammanns im

ersten Wahlgang in jedem Fall eine Urnenwahl statt (§ 30b GPR).

Im ersten Wahlgang sind auch weitere, hier nicht aufgeführte Personen wählbar. Alle Stimmberechtigten der Gemeinde Hallwil können gültige Stimmen erhalten (§ 30 Abs. 1 GPR).

Stimmen für den Gemeindeammann und Vizeammann sind nur gültig, wenn sie auf dem Wahlzettel gleichzeitig als Gemeinderat aufgeführt werden (§ 27 a Abs. 2 GPR).

Gesamterneuerungswahl von Finanzkommission, Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission, Mitglieder Wahlbüro/Stimmzähler, Ersatzmitglieder Wahlbüro/Stimmzähler-Ersatzmitglieder, für die Amtsperiode 2022/2025; Nachmeldefrist

Für die vorstehend erwähnten Gesamterneuerungswahlen vom 26. September 2021 wurden folgende Kandidaten angemeldet:

Finanzkommission (3 Sitze)

- Springer Oliver, 1981, von Arosa GR, Tal 200, bisher
- Wolf Jürg Luzius, 1967, von Davos GR, Dürrenäscherstrasse 104, bisher
- Schwegler Patrick, 1995, von Ettiswil LU, Kofer 237, neu

Steuerkommission (3 Sitze)

- Koch Alois, 1954, von Hochdorf LU, Seetalstrasse 313, bisher

- Fricke Ute, 1959, von Hallwil AG, Langjucharten 339, bisher
- Urech Roland, 1991, von Hallwil AG, Seengerstrasse 300, neu

Ersatzmitglied Steuerkommission (1 Sitz)

- Nützi Pius, 1959, von Malters LU, Sonnhalde 341, bisher

Mitglieder Wahlbüro / Stimmzähler (2 Sitze)

- Urech Rudolf, 1967, von Hallwil AG, Seetalstrasse 85, bisher
- Baumann Hans, 1961, von Schafisheim AG, Weiheracker 357, neu

Ersatzmitglieder Wahlbüro / Stimmzähler-Ersatzmitglieder (2 Sitze)

- Urech René Rolf, 1986, von Hallwil AG, Seetalstrasse 156, bisher
- Gloor Ramona Sabrina, 1993, von Birrwil AG, Delle 401, neu

Da die Anzahl der Kandidierenden der Anzahl der zu vergebenden Sitze entspricht, ist gemäss § 30a Abs. 1 GPR eine Nachmeldefrist von 5 Tagen anzusetzen, innert der weitere Vorschläge eingereicht werden können.

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei innert 5 Tagen, d. h. bis Dienstag, 24. August 2021, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Gehen innert der Frist von 5 Tagen keine neuen Anmeldungen ein, werden die Vorgeschlagenen vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a Abs. 2 GPR).

Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/2025

Gesamterneuerungswahl von Finanzkommission, Steuerkommission und Ersatzmitglied Steuerkommission, Mitglieder Wahlbüro/Stimmzähler, Ersatzmitglieder Wahlbüro/Stimmzähler-Ersatzmitglieder, für die Amtsperiode 2022/2025; stille Wahlen

Für die Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/2025 von Finanzkommission (3 Sitze), Steuerkommission (3 Sitze), Steuerkommissions-Ersatzmitglied (1 Sitz), Mitglieder Wahlbüro/Stimmzähler (2 Sitze) und Ersatzmitglieder Wahlbüro/Stimmzähler-Ersatzmitglieder (2 Sitze) wurden während der Anmeldefrist gleich viele Kandidatinnen und Kandidaten angemeldet, wie Sitze zu vergeben sind.

Gemäss § 30 a Abs. 1 GPR wurde mit der Publikation der angemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten eine Nachfrist von 5 Tagen angesetzt, innert welcher neue Vorschläge eingereicht werden konnten.

Nachdem innert der Nachmeldefrist keine neuen Anmeldungen eingegangen sind, wurden für die Amtsperiode 2022/2025 vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt:

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Finanzkommission (3 Sitze)

- Springer Oliver, 1981, von Arosa GR, Tal 200, bisher
- Wolf Jürg Luzius, 1967, von Davos GR, Dürrenäschersstrasse 104, bisher
- Schwegler Patrick, 1995, von Ettiswil LU, Kofer 237, neu

Steuerkommission (3 Sitze)

- Koch Alois, 1954, von Hochdorf LU, Seetalstrasse 313, bisher
- Fricke Ute, 1959, von Hallwil AG, Langjucharten 339, bisher
- Urech Roland, 1991, von Hallwil AG, Seengerstrasse 300, neu

Ersatzmitglied Steuerkommission (1 Sitz)

- Nützi Pius, 1959, von Malters LU, Sonnalde 341, bisher

Mitglieder Wahlbüro / Stimmzähler (2 Sitze)

- Urech Rudolf, 1967, von Hallwil AG, Seetalstrasse 85, bisher
- Baumann Hans, 1961, von Schafisheim AG, Weiheracker 357, neu

Ersatzmitglieder Wahlbüro / Stimmzähler-Ersatzmitglieder (2 Sitze)

- Urech René Rolf, 1986, von Hallwil AG, Seetalstrasse 156, bisher
- Gloor Ramona Sabrina, 1993, von Birrwil AG, Delle 401, neu

Für diese Ämter findet somit am 26. September 2021 keine Urnenwahl statt.

Wahlbeschwerden (§§ 66 ff. GPR) sind innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach der Veröffentlichung des Ergebnisses, eingeschrieben an den Regierungsrat des Kantons Aargau, 5001 Aarau, einzureichen.

Absage Seniorenreise

Aufgrund der anhaltenden besonderen Lage rund um die Corona-Pandemie hat der Gemeinderat zusammen mit dem organisierenden Frauenverein entschieden, die Seniorenreise in diesem Jahr nicht durchzuführen.

Die geltenden Einschränkungen sowie die anhaltende Ungewissheit über die weitere Pandemieentwicklung erschwert die Organisation und die Reise würde ein zusätzliches, unnötiges Ansteckungsrisiko darstellen.

Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass eine Durchführung im 2022 möglich sein wird und freut sich bereits heute auf eine gesellige Reise im kommenden Jahr.

Pilzkontrolle

Der Pilzverein Seetal führt die Pilzkontrollen für die Gemeinden Egliswil, Fahrwangen, Hallwil, Meisterschwanden, Sarmenstorf und Seengen durch.

Von Anfang September bis ca. Mitte November (erster Frost) ist die Pilzkontrolle täglich zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr geöffnet. Die Pilzkontrolle wird im alten Schuelhüsli in Tennwil durch-

geführt. Bei Fragen stehen Ihnen folgende Pilzkontrolleure zur Verfügung:

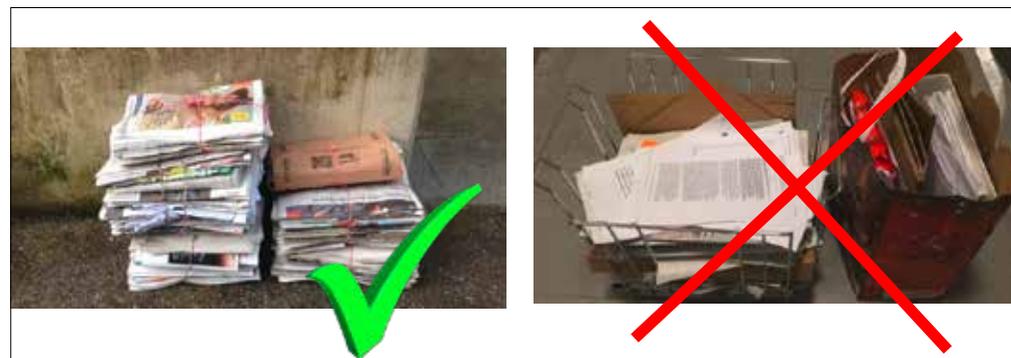
Ruedi Hurni, Tel. 056 667 10 34
 Max Döbeli, Tel. 056 535 84 59
 James Gurtner, Tel. 056 667 06 68
 Beatrice Hegi, Tel. 056 667 21 48
 Daniela Sigg, Tel. 056 667 01 11

Weitere Informationen finden Sie unter www.pilzverein-seetal.ch.

Papier- und Kartonsammlung

Am Donnerstag, 21. Oktober 2021 findet auf dem ganzen Gemeindegebiet eine Papier- und Kartonsammlung statt. Die Bevölkerung wird gebeten, das Abfallgut bis 7.00 Uhr am gewohnten Kehrichtentsorgungsort ordentlich gebündelt bereitzustellen. Karton und Papier muss nicht getrennt gebündelt werden.

Gefüllte Papiertragtaschen sowie Styropor und andere Abfallgüter werden nicht mitgenommen.



Grosses Angebot rund um Ihren geliebten Vierbeiner

Der etwas spezielle und exklusive PET-SHOP.
 Offizielles Verkaufsgeschäft an der Pilatusstrasse 47A

Mo. – Fr.: 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
 Sa.: 08.00 – 16.00 Uhr durchgehend

 062 55 88 123 / 079 940 46 90



Mit
individueller
Beratung

Vereine

Aktivriege

Die Aktivriege des STV Hallwil turnt jeweils am Freitagabend, 20.15 – 21.45 Uhr. Mittwoch, 20.15 – ca. 22.00 Uhr wird in der Turnhalle Volley gespielt. Herzlich willkommen sind natürlich immer auch neue Mittturner. Infos: www.stvhallwil.ch

Damenriege

Montagsturnen, 19.00 Uhr. Infos: Dominique Lüscher, Langjucharten 302, Hallwil, 076 488 14 64. Damenriege: Montag, 20.15 Uhr (mit Ausnahmen). Infos: Marianne Merz-Urech, Bühlstrasse 18, 5712 Beinwil am See, 079 566 74 39, www.stvhallwil.ch

Feuerwehrverein

Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Eugen Peter, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Frauenchor

Infos: Theresia Meyer-Koestli, Sonnenhalde 71, Hallwil, 062 777 11 30, www.seetalsingt.ch

Frauenverein

Wir organisieren für Frauen interessante Kurse,

Vorträge und vieles mehr. Auskünfte und Infos: Dominique Lüscher, 062 777 18 37, dominique.luescher@gmail.com und Ruth Schwegler, 062 777 37 06, schwegler.anton@bluewin.ch

Gewerbeverein Seetal

Infos: Franz Roth, Präsident, 079 657 12 80, www.gv-seetal.com

Jugendriege

Bei uns in der Jugi wird ausgiebig geturnt, Bewegung und Spass stehen bei uns ganz oben. Jedes Kind ist ein Teil der Gruppe und wird respektvoll behandelt. Gerne sehen wir neue Gesichter in der Jugi, natürlich darf bei den ersten Stunden auch eine Begleitperson mitkommen. Kleine Jugi: Freitag, 17.30 – 18.30 Uhr; grosse Jugi: Freitag, 18.30 – 19.30 Uhr. Infos: Jaqueline Schuler, jugi-hallwil@hotmail.com

Kirchenchor

Proben, Donnerstag, 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Yvonne Siegrist, 062 777 04 50

Männerriege

Der Turnbetrieb findet jeweils am Donnerstag um 20.15 Uhr in der Turnhalle Hallwil statt. Infos: Martin Buchser, Ausserdorf 12, Hallwil, 079 302 43 24, zofi90@bluewin.ch, www.stvhallwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Am **21. September, 19. Oktober, 16. November, 14. Dezember** um 12.00 Uhr im Vereinszimmer. Anmeldung bei Ruth Schwegler, 062 777 37 06. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burgaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 8.00 – 11.30 und 14.00 – 16.00; Ortsvertretung: Ruth Schwegler 062 777 37 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags, 14.00 – 17.00 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, 062 777

46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Samariterverein

Wir treffen uns einmal im Monat am Dienstagabend um 20.15 Uhr im Untergeschoss der Mehrzweckhalle Seengen. Infos: Bettina Bruder, 062 777 02 61, bettina.bruder@bluewin.ch, www.samariter-seengen.ch

Schützengesellschaft

Auf der 300m-Schiessanlage in Dürrenäsch pflegen wir das sportliche Schiessen. Im Auftrage des Bundes sind wir zudem für die Durchführung des Obligatorischen und des Feldschiessens zuständig. Zusammen mit der SG Dürrenäsch bieten wir jedes Jahr auch einen Jungschützenkurs an. Infos: Markus Gautschi, Dürrenäscherstrasse 108, Hallwil, 079 654 94 36, markus.gautschi@sunrise.ch, www.sghallwil.ch

SKBS OG Hallwil

Wir bieten folgende Aktivitäten für Sie und Ihren Hund an: Sachkundenachweis SKN, Erziehungskurs, Hundesport in den Sparten Begleithund, Sa-

INGENIEURBÜRO  NEUKOM

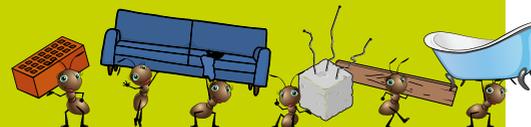
Neukom Ingenieurbüro AG

Oholten 3, 5703 Seon

E-Mail: info@neukom-bauing.ch
Website: www.neukom-bauing.ch

Telefon: 062 777 10 40
Telefax: 062 777 28 43

entsorgen Sie mit
uns in **Niederlenz**
günstig und effizient



 **BAUSORT**
die Recycling Oase

www.bausort.ch
Industriestrasse 7, 5702 Niederlenz

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 07.30 - 11.45 / 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 15.00 Uhr

FISCHER
MATERIAL.CH

Der Fischer Shop im Seetal
5707 / Seengen

WESTIN Abu Garcia KITECH

Patente für
Hallwilersee, Baldeggersee
& Aare

Digital TV? Ihr Fachgeschäft im Seetal!

UPC TV, Swisscom TV, Satelliten TV?



Wir beraten Sie gerne, neutral und unverbindlich.
Auch die Anmeldung übernehmen wir für Sie.



- Satelliten-Empfangsanlagen · Reparaturen aller Marken
- Ihr Home-Cinema-Spezialist · Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause

Seetalstrasse 9 • 5706 Boniswil • Telefon 062 777 55 77 • info@tvbaumann.ch • www.tvbaumann.ch

ihre **garten**
welt

Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch



Gemeinde
Hallwil

Vereine – Fortsetzung

nitätshund und Obedience. Infos: Pascal Wilhelm,
079 586 76 17, www.skbs-hallwil.ch

Trachtengruppe

Infos: Lotti Urech-Knechtli, Seengerstrasse 300,
Hallwil, 062 777 32 56

Verein Kinder in Hallwil

Der Verein Kinder in Hallwil bietet Ihnen die Mög-
lichkeit, Kontakte zu anderen Familien im (und
ums) Dorf zu knüpfen. Aktivitäten: Spielgruppe,
Muki-Turnen, Mittagstisch. Freudig begrüßen wir
auch Sie in unserem Verein. Infos: Schuler Jaque-

line, schuler.jacqueline@hotmail.com, www.vk-hall-
wil.ch

Volley Seetal

Wer Lust auf Volleyball hat, ist bei uns genau rich-
tig. Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf
allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meister-
schaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids,
Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga;
Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen.
Infos: Janina Kästli, Präsidentin, praesidium@
volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
auf www.kirche-seengen.ch

Reformierte
Kirche Boniswil Eggliswil
Hallwil Seengen

Römisch-katholische Pfarrei St. Theresia, Seon

Alle aktuellen Termine und Informationen finden
Sie im Pfarrblatt «Horizonte» oder unter www.pfarrei-seon.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die
diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für
Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

| **FENSTER**
| **TÜREN**
| **INNENAUSBAU**
| **MÖBEL**
| **KÜCHEN**



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

Entsorgung

Glas und PET können bei der Landi Hallwil entsorgt werden. Für Textilien steht beim Parkplatz «Käse-reistrasse» ein Container zur Verfügung. Alle weiteren Entsorgungsgüter können bei einer privaten Entsorgungsstelle abgegeben werden. Informationen erhalten Sie direkt beim entsprechenden Anbieter.

Alteisen (Beschläge)

Das Alteisen kann jederzeit bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Altöle

Die Sammelstelle befindet sich bei der Opel-Garage Heinz Urech AG, Hallwil.

Aluminium

Alu wie Haushaltsfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen, Kaffeekapseln etc. können bei privaten Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Bauschutt

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

CDs/DVDs

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Abfälle wie Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc. können verschlossen und beschriftet an die ursprüngliche Verkaufsstelle (z.B. Drogerien oder Apotheken) in Originalgebinden zurückgeben werden.

Glas

Entsorgung bei der Landi Hallwil oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Grünabfälle

Container mit Jahresvignette oder Einzelmarke versehen.

Grüncontainer Einzelmarke:

240 Liter: CHF 10.00

800 Liter: CHF 35.00

Grüncontainer-Jahresvignetten:

240 Liter: CHF 140.00

800 Liter: CHF 490.00

Jahresvignetten können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung und der Landi Hallwil.

Hauskehricht

Abfuhr jeden zweiten Dienstag. Kehrichtsäcke sind jeweils bis spätestens um 07.00 Uhr zu deponieren.

Gebührenmarken 35 Liter (10er-Set): CHF 21.60

Gebührenmarken 60 Liter (10er-Set): CHF 36.70

Gebührenmarken 110 Liter (2er-Set): CHF 12.95

Containerplombe 240 Liter: CHF 15.55

Containerplombe 800 Liter: CHF 48.60

Containerplomben und Gebührenmarken von 35 bis 110 Liter können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Gebührenmarken von 35 bis 110 Liter erhalten Sie in der Landi Hallwil. Gebührenmarken 35 und 60 Liter erhalten Sie auch im Frischmarkt Boniswil/Hallwil und in der Landi Seon.

Holz

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Kleider, Textilien

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Konservendosen

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Papier und Karton

Sammlung am **21. Oktober** ab 7.00 Uhr oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgen.

PET

Zurück an die Verkaufsstelle, bei der Landi Hallwil oder einer privaten Entsorgungsstelle.

Pneus

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Sperrgut

Versehen mit 110l-Gebührenmarken, pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max. 100 cm, Gewicht max. 25 kg.

Styropor

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Tierkadaver

Die Sammelstelle für Kadaver befindet sich bei der Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt), Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr und Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr.

Bäckerei
Konditorei
haechler
Seit 1875



5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch

Geht es um die Qualität am Dach
Sind wir seit 100 Jahren vom Fach

Grütter
Bedachungen AG
Bauspenglerei
5712 Beinwil am See
www.gruetter-dach.ch



LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR



- **Küchenbau**
- **Haushaltgeräte**

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft!

24-H-SERVICENUMMER
056 463 64 10



1.-August-Feier auf dem Haldenhof

In Scharen kamen die «Haubuer» am 1. August an den Tag der offenen Tür im Haldenhof. Der frisch umgebaute Bauernhof zeigte den Anwesenden sein landwirtschaftliches Konzept, seine Tiere und lud mit Eigenprodukten zum Brunch ein.



Der Haldenhof Hallwil lud zum Tag der offenen Tür.



Die Kinder durften auf Tuchfühlung mit den Hoftieren gehen.

(csu) – «Es ist so ein tolles Gefühl, nach so langer Zeit endlich wieder ein Fest feiern zu können», sagte Gemeinderätin Susanne Stumpf und verteilte den Anwesenden ein Glas Weisswein zum Anstossen. Auch der Meisterlandwirt Kurt Brunner genehmigte sich einen Schluck und erklärte dann schmunzelnd: «Wir sind sehr überrascht, wie viele Besucher trotz Regen gekommen sind. Susanne Stumpf meinte vorher noch zu mir, dass ich dies vergessen könne, da komme niemand bei diesem Wetter.» Tatsächlich mussten die Organisatoren aber noch zusätzliche Stühle auftreiben, um allen Gästen einen trockenen Platz unter den aufgebauten Festzelten anbieten zu können.

Danach erklärte Kurt Brunner den Interessierten die Idee seines Hofes: «Wir versuchen ein landwirtschaftliches Konzept zu verwirklichen, welches die einmaligen Chancen und Möglichkeiten des Projekts in höchst möglichem Einklang mit Tieren, Pflanzen und Menschen bringt.»

Wer wollte, durfte den Hof aber auch auf eigene Faust erkunden. Im Stall warteten schliesslich die Kühe, welche von den Kindern gefüttert und gestreichelt wurden. Im Gewächshaus reiften die Tomaten, Gurken und Melonen und auf dem Feld hinter dem Hof machten es sich die Schweine im Schlamm gemütlich. Auch Schafe und Hühner gehören zum Haldenhof, wobei letztere immer weniger werden. «40 Hühner haben uns dieses Jahr die Füchse schon geholt», verrät uns ein Mitarbeiter, welcher gerade neue Eier für den Brunch besorgte. Und apropos Brunch: Egal ob Bauernbratwurst, Crêpes oder Raclette – alle Produkte, inklusive dem selbstgebrauten Bier, kamen vom Haldenhof direkt. «Das Projekt ist eine Bereicherung für Hallwil», erklärte Susanne Stumpf und ergänzte: «Dank dem Haldenhof haben wir jetzt sogar einen eigenen Hofladen mit tollen Produkten.»

Garage
Heinz Urech AG
 5705 Hallwil



Die Opel-Garage im Seetal

www.heinz-urech.ch 062 777 13 35

Verkauf – Service – Carrosserie – Drücktech

Knechtli + Sager
 Biogemüse

Saisonal Lüpauer Bio-Frischgemüse

- Lädeli Dürrenäscherstrasse: Freitagmorgen
- Markt Lenzburg: Dienstagmorgen/Freitagnachmittag
- Markt Aarau: Samstagmorgen

Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
 Telefon 062 777 29 80

Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste

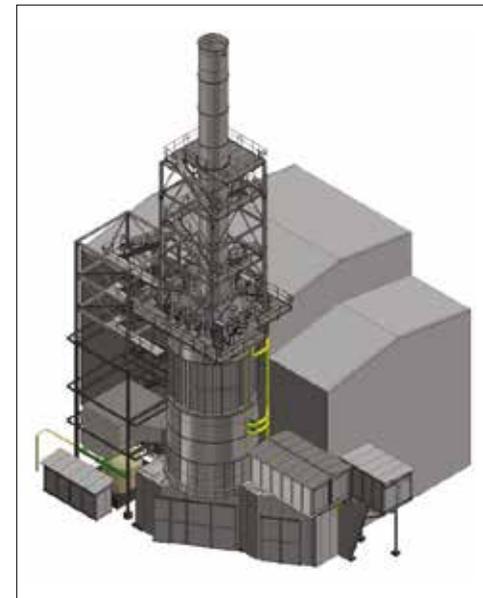
WIPF
KÜCHEN



WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch

Mitteilung der Firma Sager AG

Sehr geehrter Gemeinderat, geschätzte Anwohnerinnen und Anwohner der Sager AG (Eing.) – «Wir wollen Komfort und Schutz unserer Umwelt vereinen.» Dies ist unser oberster Leitsatz für Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Dämm Lösungen für Bauten, Fahrzeuge und weitere technische Produkte. Durch den Einsatz einer hochwertigen Wärmedämmung werden Energiekosten eingespart, das Gebäude geschützt und ein komfortabler Aufenthalt ermöglicht.



rüber haben wir Sie vor über einem Jahr bereits schon mal informiert.

In der Zwischenzeit wurde sehr viel gearbeitet! In Zusammenarbeit mit dem Amt für Umwelt, der Standortgemeinde Dürrenäsch, Messinstituten, Strömungsspezialisten sowie zahlreichen Lieferanten von Lösungen wurde eine komplett neue Abluftreinigungsanlage ausgelegt, geplant und bestellt. Bereits im Oktober sollen die Bauarbeiten beginnen und Anfang 2022 wird die neue Anlage in Betrieb gehen.

Die neue Technologie zur Abgasbehandlung ist wesentlich anders als die heutige und ermöglicht einen Reinigungslevel, welcher nicht mit dem Heutigen zu vergleichen ist. Trotzdem wurde der Kamin so ausgelegt, dass der austretende Wasserdampf die Nachbarn kaum erreichen wird. Mit 45 Metern über Grund wird er 10 m höher als heute.

Management und Mitarbeitende der Sager AG sind sehr glücklich und stolz, dass der Verwaltungsrat diese Grossinvestition von über 6 Mio. Sfr. bewilligt hat. Keine Selbstverständlichkeit in dieser wirtschaftlich immer härter werdenden Zeit. Damit setzen wir ein starkes Zeichen für den Erhalt der Arbeitsplätze in der Region sowie der Verantwortung für unsere Umwelt.

Mit den besten Grüßen
 Das Sager Team

Die Herstellung der auf Altglas basierten Produkte ist komplex und entsprechend anspruchsvoll. Das Prinzip Fließfertigung mit Schmelzöfen, Zerfaserung, Verklebung bis hin zu fertig verpackten Einheiten bedingt einen 24-Stundenbetrieb sowie den Einsatz von Stoffen zum Verbinden der Fasern. Und diese Binder sind es, die Sie, liebe Anwohnerinnen und Anwohner, negativ wahrnehmen. Da-

P. Blaser

Bedachungen und Fassaden AG

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich
www.blaser-bedachungen.ch



Naturgarten Natürlich Nübling



Nübling AG Gartenbau
und Landschaftsarchitektur
5707 Seengen 062 777 13 07

Top Online-Bericht im Juli



Die Zeitung
mit Mehrwert



29 299 interessierte Leser

Thomas Arnold übernimmt Metzgerei Ulmann

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli



Geht es ums Kontrollieren von Pilzen, ist man beim Pilzverein Seetal in der Kontrollstelle im alten Schuelhüsi bestens aufgehoben.

Luxusvariante: Pilzkontrolle im alten Schuelhüsi

Herbstzeit ist Erntezeit. Beeindruckend, wie die Natur ihr Füllhorn jeweils ausschüttet und uns teilhaben lässt an den vielen Köstlichkeiten, zu welchen auch die Pilze zählen. Damit keine giftigen Exemplare im Kochtopf landen, empfiehlt sich der Gang zur Pilzkontrollstelle in Ihrer Nähe.

(tmo.) – Von Anfang September bis ca. Mitte November (erster Frost) ist die Pilzkontrollstelle im alten Schuelhüsi in Tennwil täglich zwischen 18.00 und 19.00 Uhr geöffnet. Eine Luxusvariante! Dort stehen abwechslungsweise amtliche Pilzkontrollleure des Pilzvereins Seetal für die Gemeinden Egliswil, Fahrwangen, Hallwil, Meisterschwanden, Sarmenstorf und Seengen im Einsatz. Zu ihnen gehört auch Ruedi Hurni aus Meisterschwanden, der bei unserem Besuch von den beiden Pilzkontrollleurrinnen Beatrice Hegi aus Sarmenstorf und Daniela Sigg aus Fahrwangen assistiert wird. Seit über 40 Jahren steht er als Kontrolleur mit wachem Auge und mit dem nötigen Fachwissen (schweizerische Pilzkontrollleurprüfung) im Einsatz, um Geniessbares von Ungeniessbarem zu trennen. Die essbaren Pilze wandern zurück in den Korb, giftige und ungeniessbare Pilze landen auf dem Kompost oder wieder im Wald. Schon hunderte von Pilzsammellern haben vor Ruedi Hurni eine Auslegeordnung

ihrer «gesammelten Werke» gemacht. Wichtig sei, dass Pilze nur in einwandfreiem Zustand gepflückt werden. Und: Pilze sollte man vorsichtig aus dem Boden drehen oder mit einem Messer tief schneiden. Denn die Stielbasis bildet einen wichtigen Bestandteil für die spätere Bestimmung. Dafür benötigt der Pilzkontrolleur den kompletten Pilz. Also nicht etwa nur lediglich den Stiel oder den Hut. Für das Pilzlen empfiehlt Ruedi Hurni als Sammelgefäss geflochtene Körbe, in welchen die Luft gut zirkulieren kann. Auf gar keinen Fall sollte man das gesammelte Gut in Plastiksäcke oder Plastikessel legen, sonst ersticken sie und werden ungeniessbar. In der Zwischenzeit gibt es auf dem Markt auch Pilzbestimmungs-Apps für Smartphones. Davon hält Ruedi Hurni aber nichts. Ebenso wenig von Fernbestimmungen mit Fotos, die via Natel gesendet werden. Denn alle wissen, dass Fehlbestimmungen schlimme Folgen haben können. Deshalb gilt: Sicher ist nur der Gang zur Pilzkontrollstelle.



Die Jugend geniessen. Und trotzdem an morgen denken.

Stefan Studer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 09, stefan.studer1@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

1204769

FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH



STUTZ
FENSTER STUTZ
SEIT 1957

STUTZ Fensterbau-Schreinerei AG, 6288 Schongau, Tel. 041 917 12 08

www.fensterstutz.ch

fenlife
Fenster fürs Leben.

Die Schützenbar und das Restaurant Schützenstube



(Eing.) – Im August 2021 ging das Gebäude an der Dürrenäscherstrasse 104 in 5705 Hallwil an die neue Eigentümerin, die homestar AG aus Meisterschwanden über. Die Schützenbar wurde neu an die Firma Peter Immo aus Dürrenäsch vermietet. Beim Restaurant Schützenstube (Pizzeria La Rosa) konnte der Mietvertrag um weitere 5 Jahre verlängert werden. Die Schützenbar wurde in Rekordzeit komplett umgebaut und konnte am 13. August ihre Türen in neuem Glanz öffnen. Die Bar ist nun ein gemütlicher Treffpunkt für einen Apéro und kurzweilige Stunden mit angenehmen Gesprächen. Das Sortiment umfasst regionale Spezialitäten: Käsebrättli vom Haldenhof aus Hallwil, Speckbrättli von der Spezialitätenmetzgerei Burkart aus Seon sowie im Sommer jeweils mittwochs feine Schützenbarwürste (Burkart Seon) vom Grill. Weine vom Klosterhof (Aesch LU) und Spirituosen von der Brennerei Urs Hecht (Gunzwil LU) und der Brennerei Häfeli (Seon AG) machen das Getränkesortiment zu etwas ganz Speziellem. Auch das hauseigene Schützenbarbier (gebraut im Wallis) lädt zur Degustation ein.

In den Sommermonaten findet jeweils am Mittwoch ein markenoffenes Motorradtreffen statt. Geniessen Sie eine feine Wurst vom Grill, kalte Getränke und heisse Benzingespräche. Unter dem Motto «all riders welcome» empfängt Sie das Schützenbar-Team sowie der Motorradclub Lucky 7, welcher sein Clublokal im Obergeschoss der Bar hat. In der neuen Bar steht ein moderner Online-Dart-Kasten. Auf diesem können die Dartspieler Turniere online spielen oder sich ganz nach Lust und Laune mit anderen Spielern aus der ganzen Welt messen. Auch findet jeden Monat ein interner Schützenbar-Cup statt, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Kommt man in die neue Schützenbar, erwartet einen ein sehr offener Grundriss, viele Fenster mit Tageslicht und der Geruch von neuem Holz der Bar. Die gemütliche Hintergrundmusik aus dem neuen Soundsystem hört sich gut an und lädt zum Verweilen ein. Die Bedienung wechselt jeden Tag in der Woche, weshalb man auch als Stammgast immer wieder ein anderes Gesicht sieht und somit auch täglich neue Gespräche führen kann. Man fühlt sich sofort wohl und gut aufgehoben. Die Terrasse mit 20 Sitzplätzen und die überschaubare Bar mit 35 Sitzplätzen geben einem das Gefühl vom heimischen Wohnzimmer. Nach dem Motto «nicht zu gross und nicht zu klein, jeder passt hier rein» gefällt das Konzept auf Anhieb.

Überzeugen Sie sich selbst bei einem Besuch in der Schützenbar.

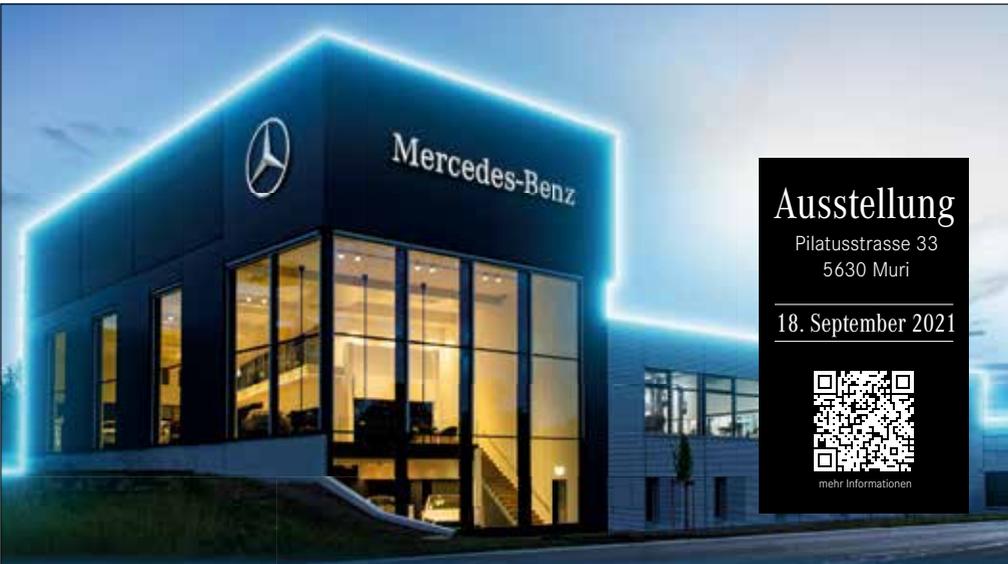
Weitere Infos und Bilder finden Sie auf der neuen Webseite www.schuetzenbar.ch

Wir verwirklichen Ihre Gartenträume



Sämi Gartenbau
Reinach AG

Wir beraten Sie gerne unverbindlich.
062 771 40 10 | info@saemi-gartenbau.ch
www.saemi-gartenbau.ch



Ausstellung

Pilatusstrasse 33
5630 Muri

18. September 2021



mehr Informationen

100 ROBERT HUBER AG
JAHRE

AMG



Beilage
Lehrstellen 2022



Lehrstellen 2022

Regionale Firmen suchen Lernende aus der Region



www.elektro-hauri.ch

Elektro-Installateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Elektro H. Hauri AG
Lehrdauer:	4 Jahre	Poststrasse 2
Schulbildung:	Sekundarschule	5707 Seengen
Berufsmatur:	möglich	062 777 19 19
Ausbildner:	Bert Singer	bert.singer@elektro-hauri.ch



www.garagebrun.ch

Automobil-Fachmann oder -Mechatroniker EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Garage Brun
Lehrdauer:	3 bzw. 4 Jahre	Aarauerstrasse 44
Schulbildung:	Sekundar- oder Bezirksschule	5734 Reinach
		062 765 13 20
Ausbildner:	Marco Brun	marco.brun@garagebrun.ch



www.khirtag.ch

Maurer EFZ

Freie Lehrstellen:	1	K. Hirt AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Oberer Hobackerweg 461
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5732 Zetzwil
Berufsmatur:	möglich	062 773 15 70
Ausbildner:	Karl Hirt	info@khirtag.ch



www.poesia.ch

Kaufmann/-frau EFZ Profil E oder M

Freie Lehrstellen:	1	poesia holding ag
Lehrdauer:	3 Jahre	Grenzweg 3
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5726 Unterkulm
Berufsmatur:	möglich	062 832 32 32
Ausbildner:	Daniel Kurmann	daniel.kurmann@poesia-gruppe.ch

Kaufmann/-frau EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Neomat AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Industriestrasse 23
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	6215 Beromünster
Berufsmatur:	möglich	041 932 41 41
Ausbildner:	Pascal Knuchel	pascal.knuchel@neomat.ch



www.neomat.ch

Kauffrau/-mann EFZ, Branche Dienstleistung & Administration

Freie Lehrstellen:	4	Möbel Pfister AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Bernstrasse Ost 49
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5034 Suhr
Berufsmatur:	möglich	062 855 32 16
Ausbildner:	Diverse	bettina.noethiger@pfister.ch



www.pfister.ch

Kaufmann/-frau EFZ Profil E

Freie Lehrstellen:	1	peka-metall AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Luzernerstrasse 20
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	6295 Mosen
Berufsmatur:	möglich	041 919 94 26
Ausbildner:	Ursula Sidler	ursula.sidler@peka-system.ch



www.peka-system.ch



www.district12.ch

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ (Branche Lifestyle, Sportartikel)

Freie Lehrstellen:	1	District12 GmbH
Lehrdauer:	3 Jahre	Aarauerstrasse 19
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5734 Reinach
Berufsmatur:	möglich	062 530 40 40
Ausbildner:	Jonny Bolliger	info@district12.ch



www.aldi-suisse.ch

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ

Freie Lehrstellen:	verschieden je Filiale	Aldi Suisse AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Reinach, Ermensee,
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	Buchs, Niederlenz,
Berufsmatur:	möglich	Oberentfelden, Sursee
Ausbildner:	Güven Gündogdu	www.jobs.aldi.ch/lehre

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ, Schwerpunkt Beratung (Möbel, Haushalt oder Textil)

Freie Lehrstellen:	3	Möbel Pfister AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Bernstrasse Ost 49
Schulbildung:	Real- oder Sekundarschule	5034 Suhr
		062 855 30 72
Ausbildner:	Diverse	evelyne.laeser@pfister.ch



www.pfister.ch

Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ, Detailhandelsassistent/-in EBA

Freie Lehrstellen:	3 (5704, 5616, 6287)	Landi Hallwilersee
Lehrdauer:	3/2 Jahre	Poststrasse 18
Schulbildung:	Real-/Sekundarschule	5707 Seengen
Berufsmatur:	teilweise möglich	062 777 17 85
Kontaktperson:	Barbara Singy	barbara.singy@landihallwilersee.ch



www.landihallwilersee.ch



www.busi-gartenbau.ch

Gärtner/-in EFZ Garten- und Landschaftsbau

Freie Lehrstellen:	2	Busi Gartenbau GmbH
Lehrdauer:	3 Jahre	5707 Seengen
Schulbildung:	Real-/Sekundarschule	5705 Hallwil
Ausbildner:	Peter Sandmeier	info@busi-gartenbau.ch

Maler/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Malergeschäft Döbeli AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Kirchenfeldstrasse 4
Schulbildung:	Real/Sek./Bez.	5726 Unterkulm
Berufsmatur:	möglich	062 776 12 49
Ausbildner:	Tatjana Wiederkehr	info@malerdoebeli.ch



www.malerdoebeli.ch

Schreiner/-in EFZ, Schreinerpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen:	2	Märki AG Innenausbau
Lehrdauer:	4/2 Jahre	Lochgasse 18
Schulbildung:	Real-/Sekundarschule	5722 Gränichen
Berufsmatur:	möglich	062 855 80 80
Ausbildner:	Cynthia Hochuli	mail@maerki.ch



www.maerki.ch

poesia®



Dichten und mehr ...

www.poesia.ch

Polymechniker/-in EFZ Profil G oder E

Freie Lehrstellen:	1	poesia holding ag
Lehrdauer:	4 Jahre	Grenzweg 3
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5726 Unterkulm
Berufsmatur:	möglich	062 832 32 32
Ausbildner:	Sandro Roth	sandro.roth@poesia-gruppe.ch

peka

Switzerland

www.peka-system.ch

Polymechniker/-in EFZ Profil E, Produktionsmechniker/-in EFZ, Mechanikpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen:	je 1	peka-metall AG
Lehrdauer:	4/3/2 Jahre	Luzernerstrasse 20
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	6295 Mosen
Berufsmatur:	möglich	041 919 94 26
Ausbildner:	Ursula Sidler	ursula.sidler@peka-system.ch



www.alesa.ch

Polymechniker/-in, Produktionsmechniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	2	ALESA AG
Lehrdauer:	4/3 Jahre	Schulstrasse 11
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5707 Seengen
Berufsmatur:	möglich	062 767 62 62
Ausbildner:	Tobias Brunner	tobias.brunner@alesa.ch

FEHLMANN

www.fehlmann.com

Polymechniker EFZ, Automatiker EFZ

Freie Lehrstellen:	5	Fehlmann AG
Lehrdauer:	4 Jahre	Birren 1
Schulbildung:	Sekundar-/Bezirksschule	5703 Seon
Berufsmatur:	möglich	062 769 11 11
Ausbildner:	Rolf Blauenstein	rolf.blauenstein@fehlmann.com

Pfister

www.pfister.ch

Logistiker/-in EFZ, Logistiker/-in EBA

Freie Lehrstellen:	3 EFZ, 2 EBA	Möbel Pfister AG
Lehrdauer:	EFZ: 3 Jahre, EBA: 2 Jahre	Bernstrasse Ost 49
Schulbildung:	Real- oder	5034 Suhr
	Sekundarschule	062 855 30 72
Ausbildner:	Beat Pfister	evelyne.laeser@pfister.ch

JMAG
JOSEF MUFF

www.muff.ch

Anlagen- und Apparatebauer/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Josef Muff AG
Lehrdauer:	4 Jahre	Bühlmoosweg 1
Schulbildung:	Real-/Sekundarschule	5614 Sarmenstorf
Berufsmatur:	möglich	056 676 65 42
Ausbildner:	Thomas Suter	thomas.suter@muff.ch

Pfister

www.pfister.ch

Recyclist/-in EFZ

Freie Lehrstellen:	1	Möbel Pfister AG
Lehrdauer:	3 Jahre	Bernstrasse Ost 49
Schulbildung:	Real- oder	5034 Suhr
	Sekundarschule	062 855 30 72
Ausbildner:	Robin Sandmeier	evelyne.laeser@pfister.ch

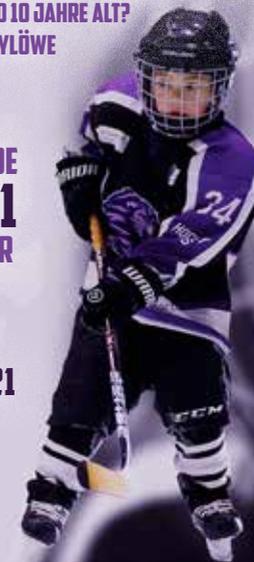


WIR SUCHEN DICH

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 10 JAHRE ALT?
DANN WERDE EIN HOCKEYLÖWE

SCHNUPPERSTUNDE
18.09.2021
13.00 – 13.45 UHR
13.45 – 14.30 UHR

SCHNUPPERSTUNDE
28.09.2021
17.00 – 18.00 UHR



START HYPI-HOCKEYSCHULE 16.10.2021

ANMELDUNG UND INFOS:
MICHAEL GALLI, 079 366 18 80
HOCKEYSCHULE@SCREINACH.CH, WWW.SCREINACH.CH

hesch ghört...

Schützenbar
Dürrenäschstrasse 104
5705 Hallwil

Besuchen Sie
unsere Webseite
schutzenbar.ch



Nach dem Komplettumbau im Sommer 2021 hat die Schützenbar in Hallwil jetzt wieder ihre Türen geöffnet.

Geniessen Sie lokale Spezialitäten bei gemütlichem Ambiente in der neuen Schützenbar.



Praxis Sheng Ming

Cornelia Matter Baumgartner

Akupunktur, Tuina, Medizinisches Qi Gong, Shiatsu, Diätetik, Phytotherapie West-TCM

Stärken Sie Ihr Immunsystem!

Hubpüntstrasse 7 • 5707 Seengen • 062 775 16 50 • shengming.ch • hey@shengming.ch

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
 Spenglerei **Baumann**
 Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

- Zimmerarbeiten
- Bedachungen, Dachfenster
- Allgemeine Schreinerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachgeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Flachdachabdichtungen
- Photovoltaik

WIDENMATT

Ein Juwel am Hallwilersee

Fantastische Eigentumswohnungen **Beinwil am See**

Verwirklichen Sie Ihren Wohntraum!

!!! Sichern Sie sich noch eine Wohnung !!!



omit WO IMMOBILIEN
ZU HAUSE SIND.

044 746 31 31 – www.widenmatt-beinwil.ch



Herbstsammlung – Gemeinsam stärker, dank Ihnen!

Die Corona-Pandemie führte vor Augen, wie wichtig es ist, in den eigenen vier Wänden leben zu können. Mit zunehmendem Alter bedarf es aber an Unterstützung. Pro Senectute Aargau hilft mit diversen Dienstleistungen, selbstständig zu Hause alt zu werden – auch nach der Pandemie.

Ein würdiges Altern in den eigenen Wänden ist für die älteren Menschen und deren Angehörige mit Herausforderungen verbunden. Dies hat die einschränkungsreiche Corona-Pandemie deutlich vor Augen geführt. Pro Senectute macht es sich seit über 100 Jahren zur Aufgabe, zielgerichtet zu helfen und zu unterstützen. Dies macht Pro Senectute Aargau mit vielseitigen Betreuungsangeboten zu Hause, wie Unterstützung in finanziellen Notlagen, Hilfe im Haushalt, Entlastung bei administrativen Arbeiten und vielem mehr. Im letzten Jahr haben wir über 33 000 Menschen in ihrem Alltag unterstützt.

In den nächsten Wochen werden Sie einen Sammlungsaufruf von Pro Senectute Aargau in Ihrem Briefkasten vorfinden.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Tätigkeiten der Pro Senectute Aargau zugunsten älterer Mitmenschen. Ihre Spende wird direkt für die Altersarbeit im Kanton Aargau sowie in Ihrer Gemeinde eingesetzt. Mit der kostenlosen Sozialberatung, aber auch mit vielfältigen Kurs- und Sportaktivitäten sowie den Unterstützungsangeboten für ein Leben zu Hause, fördert die Organisation die Selbstständigkeit und stärkt das soziale Netz im Alter – damit ältere Menschen möglichst lange selbstbestimmt leben und am gesellschaftlichen Alltag teilhaben können. Vieles wäre ohne Ihre Grosszügigkeit nicht möglich.

Herzlichen Dank für Ihre Solidarität.
 Ihre Ortsvertretung in Hallwil
 Ruth Schwegler

Pro Senectute, Beratungsstelle Bezirk Lenzburg
 Tel. 062 891 77 66

Weitere Informationen zu Pro Senectute Aargau und den Angeboten finden Sie unter: www.ag.prosenectute.ch

Heizung Brennerservice Sanitär

Gesucht zur Verstärkung unseres Teams:

Sanitär-Servicemonteur / Sanitär- / Heizungsinstallateur

Bereuter Haustechnik^{AG}

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch
Tel. 062 777 18 13



Jeden 2. Donnerstag im Monat
Live Musik mit Mathias Harter & Guest


BÄREN
LOUNGE
SEENGEN

Öffnungszeiten der Lounge

Mittwoch & Donnerstag, 17.00 Uhr – 23.59 Uhr
Freitag & Samstag, 16.00 Uhr – 00.59 Uhr

5707 Seengen

baeren-seengen.ch



Hatten allen Grund zur Freude: Die erfolgreichen Lehrlinge und ihre Ausbilder anlässlich der Ehrung durch den Gewerbeverein Seetal.

Erfolgreiche Lehrlinge erhielten verdienten Lohn

Einen weiteren Lebensabschnitt und ein weiteres Ziel haben die Lehrabgänger dank Fleiss und Durchhaltewillen erfolgreich hinter sich gebracht. Der Lehrabschluss ist geschafft und war von tollen Abschlussnoten gekrönt. Der Gewerbeverein Seetal honorierte die Top-Leistungen.

(tmo.) – «Ihr dürft nicht nur stolz auf eure Leistungen, sondern auch auf die Lehrbetriebe sein, welche euch das gelehrt haben, was ihr heute könnt», wie Franz Roth, Präsident des Gewerbevereins Seetal, bei der traditionellen Lehrlingsauszeichnung im Hotel-Speiserestaurant in Seengen sagte und sich auch bei den Lehrbetrieben für ihr Engagement bedankte. Kein Wunder schwang der Stolz sowohl bei den Lehrlingen, als auch bei den Ausbildnern mit – im Wissen, vielleicht nicht alles, aber zumindest das Meiste richtig gemacht zu haben. So, dass die jungen Berufsleute mit einem Grundrüstzeug ausgestattet sind, welches ihnen erlaubt, in der grossen weiten Berufswelt Fuss zu fassen und sich dereinst auch weiterzubilden. Klar ist, dass die Wirtschaft u.a. nur so erfolgreich sein kann, wie die Fachkräfte, welche dahinter stehen. Gute Berufsleute werden zu Recht als Kapital bezeichnet und sind auf dem Arbeitsmarkt gesucht. Wichtig

sei, das man sich jetzt nicht auf den Lorbeeren ausruhe, sondern interessiert durchs Berufsleben gehe und Weiterbildungen ins Auge fasse. «Es gibt immer wieder Neues zu lernen», wie Roth anfügte und den Lehrabgängern alles Gute wünschte. In den Genuss von Warentgutscheinen des GVS kamen Florian Legoll, Jan Marc Pfister, Sven Michael Lüthi (alle Alesa AG, Seengen), Lukas Oberholzer, Lia Wyss (beide Chestonag Automation AG, Seengen), Robin Janis Hübscher, Leon Marlon Lars Fessel (beide Rupp Metalltrend AG, Fahrwangen), Bettina Weber-Steiner, Jenny-Rosina Fischer (beide Eichberg Seengen AG), Tim Deubelbeiss (Restaurant und Metzgerei Rebstock, Seengen), Basil Kalt (Legoll Gartenbau, Seengen), Manuel Schneeberger (die Mobiliar Versicherung), Tiago Atilano (TV-HiFi Video Baumann, Boniswil), Manuel Aeschbach (Baumann Innenausbau AG, Boniswil) und Kilian Mosimann (Stadelmann + Stutz AG, Fahrwangen).

Fahrschuel für'd Region us dä Region

- ⇒ für Kat. B Handgeschaltet & Automat
- ⇒ für Refresher & Kontrollfahrten
- ⇒ für Fahren im Alter
- ⇒ NEU Kat. B/E

mike's Fahrschule

Schilfweg 3 5707 Seengen
079 341 17 51 www.lenkpunkt.ch

grafsanitär

Graf Sanitär GmbH

Feldstrasse 6
5725 Leutwil

Sanitäre Um- und Neubauten 062 777 46 46

Werkleitungsbau 079 208 48 53

Boilerentkalkungen www.graf-sanitaer.ch

LEICHT



100 NEUSTE KÜCHENTRENDS

www.ambiance-kuechen.ch



GERÄTEAUSTAUSCH



UMBAU

AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

- ▼ BERATUNG
- ▼ PLANUNG
- ▼ UMSETZUNG
- ▼ BAUMANAGEMENT
- ▼ GERÄTEAUSTAUSCH
- ▼ GROSSER SHOWROOM

ambiance küchen bäder ag
zellgut 9 | 6214 schenkon
telefon +41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch

Gottesdienst unter Mitgestaltung der Erlebniswochen-Kinder

Nach gut vier Wochen Sommerpause kamen die Erlebniswochen-Kinder wieder zusammen, um den Gottesdienst mitzugestalten. Am Samstag wurde unter der Leitung von Pfarrerin Susanne Meier-Bopp nochmals geprobt, bevor am Sonntag zusammen mit Eltern, Grosseltern und Besuchern gefeiert werden konnte.



(Eing.) – Der Sonntag startete mit einem schönen, aber kühlen Morgen. Die Backen der Kinder waren trotzdem rot vor Aufregung. Auch Eltern, Grosseltern und weitere Besucher sassen gespannt auf den Bänken in der reformierten Kirche Seengen. Die Kinder, Hilfsleiter und Leiter waren mit Herz und Seele dabei: In rund einer Stunde sangen die Kinder ihre Erlebniswochen-Lieder, spielte die Band Musik dazu, trugen die Solistinnen ihre Stücke vor, erzählte die Pfarrerin die Geschichte von Mose, zusammen mit Kindern, die mutig vorlasen und dabei einen roten Faden vom einen zum andern wandern liessen. Für Susanne Meier-Bopp ist es die Liebe Gottes, die sich wie ein roter Faden

durch das Leben zieht. Schritt für Schritt hilft er, jeden Tag mit Zuversicht zu starten. Und so ist auch das Mitgestalten im Gottesdienst am Tag bevor die Schule wieder beginnt, für alle eine schöne Art, das neue Schuljahr zu starten.





Einladung zur Eröffnung
11. September 2021
10.00 – 20.00 Uhr

Kreatives Atelier für Ceramic
malen und gestalten.

Christa Lüthy und Claudia Müller



Ceramic Café
Homburgstrasse 4
5712 Beinwil am See
ceramic-cafe.ch
Do.: 9.00 – 17.00 Uhr



inMOVEMENT Praxis
für Gesundheitsförderung

Simone Elsasser
Holunderweg 5 · 5737 Menziken
Tel. 079 647 40 64
sime@inmovement.ch

Kursprogramm Herbst:

- Selbsthypnose Themen:
 - ▶ Schmerzen
 - ▶ Menstruationsbeschwerden
 - ▶ Stress
- Entspannung
- Mentaltraining
- Stressbewältigung

www.inmovement.ch

we love creative

videoproduktion
homepage
eventmoderation



www.dilia.tv
079 438 32 80



(Eing.) – Der Herbst zeigt schon seine ersten Zeichen! Die Tage werden kürzer, der Sommerflor bald verblüht! Zeit, für eine neue, aktuelle Dekoration!

Wir möchten zusammen drei bis vier Kürbisse aus Gips herstellen, die ihr dann auch gleich mit nach

Deko-Gips-Kürbisse

Hause nehmen könnt. Da sind euch dann keine Grenzen mit Farbe und Dekomaterial gesetzt!

Wann: Dienstag, den 28.09.2021
von 19.00 – ca. 21.30 Uhr

Wo: in der Aula (Schulhaus)

Kosten: Fr. 20.00

Mitbringen, wenn vorhanden: Damenstrümpfe, Gümmeli, Schere, Blumentöpfli ca. 15/20cm (zwei verschiedene Grössen), Becken und Kelle zum Gips anmachen, Transportkistli.

Anmelden bis 21.09.2021 bei Dominique Lüscher, Langjucharten 302, 5705 Hallwil, Tel. 076 488 14 64, oder dominique.luescher@gmail.com

DRUCKPRODUKTE
AUS IHRER REGION.

kromerprint.ch

KROMER
Print AG

Modeapéro IM WINTERGARTEN

Freitag, 24. September, 12.00 - 20.00 Uhr
Samstag, 25. September, 10.00 - 17.00 Uhr

intermod



FRANK LYMAN
MONTREAL



ATRIUM

CONDITOREI
FISCHER



MODEPRÄSENTATION BEI DER ATRIUM-DESIGN AG

Freitag:

13.00, 15.00, 17.00, 19.00 Uhr

Samstag:

10.00, 12.00, 14.00, 16.00 Uhr

Anmeldung
bis spätestens Freitag 17.09.2021
auf atrium@wintergarten.ch

bezüglich der aktuellen COVID-Situation
(Besucheranzahl Kanalisierung)
Ihre Atrium-design ag

intermod

Damenmode | Sandgasse 1 | 5734 Reinach | 062 771 71 42

EST²
2014

Whiskyschiff

Hallwilersee

Fr., 24. September, 17 – 23 Uhr

Sa., 25. September, 14 – 23 Uhr

am Schiffsteg Beinwil am See

- 22 Aussteller im Seehotel Hallwil, auf der MS Seetal und MS Delphin
- Stand mit ausgesuchten Raritäten
- Über 500 Whiskys zu degustieren
- Live Show Distillerie
- Laphroaig Masterclass in Zusammenarbeit mit Haecky Import AG
- Bruichladdich Portfolio Masterclass mit Brandambassador Ewald Stromer
- Pre-Event «Whisky and Dine» im Restaurant Schneggen Reinach mit Claudio Bernasconi und den Hermann Brothers
- Grosse Cigarrenlounge by arteibar Lenzburg
- Spezielle Whisky-Menükarte im Seehotel Hallwil
- Gratis-Shuttle-Service ab Bahnhof Beinwil am See
- Parkplätze beim Strandbad Beinwil am See (zentrale Parkuhr)
- Eintrittspreis CHF 15.- inklusive Glas
- Einlass wird nur mit COVID-Zertifikat gewährt
- Eintritt ab 18 Jahren

www.facebook.com/whiskyschiffhallwilersee
www.whiskyschiff-hallwilersee.ch

Organisation:
Whisky-Club «Seventeen Drams»
www.seventeendrams.com



Volg Prima Landi

Hier wird Einkaufen zum Erlebnis!

GROSSE AUSWAHL AN FRISCH-PRODUKTEN GANZ IN IHRER NÄHE.

ALLE FILIALEN DURCHGEHEND (ÜBER MITTAG) FÜR SIE GEÖFFNET.

- das passende Sortiment für den täglichen Bedarf
- ofenfrisches Brot bis Ladenschluss
- eine gemütliche Kaffe-Ecke
- Sandwiches, Salate und warme Snacks
- regionale Produkte
- Parkplätze mit bequemer Zufahrt
- Integrierte Postagentur **DIE POST** im Volg Schafisheim, Hunzenschwil und Dürrenäsch
- Wein- und Getränkemarkt Seon – gepflegte Weine aus aller Welt

Die LANDI Unteres Seetal ist an 7 Orten gerne für Sie da!

www.landiuunteresseetal.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Architektur erwandern – Touren zu zeitgenössischer Architektur in den Bergen
Reto Westermann/Üsé Meyer

Klappentext:

Architektonische Trouvaillen inmitten schöner Landschaften können einen interessanten Spannungsbogen zwischen Natur und Siedlungsraum schlagen. Das zeigen verschiedene in den letzten Jahren realisierte Projekte in der Schweiz und im angrenzenden Ausland. Dieses Buch führt Sie zu Fuss an diese Objekte heran. Es sind eigenständige Bauten – zum Teil aus der Feder bekannter Architekten – mit einer modernen Architektursprache, die regionale Traditionen neu interpretiert. Dieses Buch vereinigt die beiden Bände des Führers «Architektur erwandern» und bildet die passende Grundlage für alle wanderbegeisterten Liebhaber und Liebhaberinnen zeitgenössischer Architektur.

Tipp von Elisabeth Krack:

Wandern erfreut sich in der Schweiz immer grösserer Beliebtheit. Insbesondere seit Ausbruch der Corona-Pandemie wurde die Schweiz als Wanderparadies wieder oder neu entdeckt. Das Buch vereint Bildband, Wanderführer und Architekturführer. Das Stöbern ist ein Genuss fürs Auge und man freut sich auf einen hoffentlich schönen Wanderherbst.

Lesestoff für Leseratten

Tale of Magic: Die Legende der Magie – eine geheime Akademie
Chris Colfer



Klappentext:

Magie ist eine schöne und seltene Gabe und kann nur von denen vollbracht werden, deren Herz voller Güte ist. Brystal Evergreen liebt Bücher. Aber im Südlichen Königreich, wo sie lebt, ist Lesen für sie verboten. Als sie trotzdem an ein geheimnisvolles Buch gerät, ändert sich ihr Leben für immer: Brystal erfährt, dass sie magische Fähigkeiten besitzt! Sie wird an einer geheimen Akademie aufgenommen, wo sie zusammen mit vielen anderen Schülern in guter Magie ausgebildet wird. Doch die magische Gemeinschaft kennt nicht nur gute, sondern auch böse Magie. Brystal, die zu Erstaunlichem bestimmt ist, findet sich mit ihren Freunden plötzlich inmitten eines Kampfs gegen finstere Hexenkraft wieder. Und nicht nur die Zukunft der Akademie ist in Gefahr – sondern das Schicksal der ganzen Welt.

Tipp von Sandra Reusser:

Ein gelungener Einstieg in eine neue Jugendbuch-Reihe des beliebten Fantasy-Autors Chris Colfer (bekannt aus «Land of Stories»). Tauche ein in die Welt der Magie und freue dich auf das spannende Abenteuer von Brystal und ihren Freunden.



Videüberwachung durch Private

Sei es in Restaurants, Kaufhäusern, Tiefgaragen, Mehrfamilienhäusern, mit Drohnen oder Dash-cams – Videoüberwachung nimmt im Alltag zu. Für den datenschutzkonformen Betrieb einer Videoüberwachungsanlage müssen Privatpersonen folgendes beachten.

Setzen private Personen Videokameras ein, beispielsweise um Personen zu schützen oder Sachbeschädigungen zu verhindern, so untersteht dies dem Bundesgesetz über den Datenschutz. Hier die wichtigsten Eckpunkte:

Aufnahmebereich

Der Aufnahmebereich muss sich auf das eigene Grundstück beschränken. Weder das Nachbargrundstück noch der öffentliche Raum (z. B. Trottoirs) dürfen miterfasst werden. Das Filmen der gemeinschaftlich genutzten Bereiche setzt das Einverständnis sämtlicher Mitbewohner der Liegenschaft voraus.

Rechtfertigungsgrund

Der Betrieb einer Videoüberwachungsanlage muss gerechtfertigt sein. Als Rechtfertigung wird oft die Sicherheit von Personen oder der Schutz von Objekten herangezogen (überwiegendes privates Interesse).

Verhältnis- und Zweckmässigkeit

Das heisst, die Beeinträchtigung der Privatsphäre der gefilmten Personen muss in einem vernünftigen Verhältnis zum Zweck stehen. So dürfen nur diejenigen Daten erhoben werden, die für letzteren erforderlich sind. Auch müssen die Bilder gelöscht werden, wenn sie nicht mehr benötigt werden (i. d. R. nach 24 Stunden). Massnahmen, die das Privatleben der Betroffenen weniger stark

tangieren, wie zusätzliche Verriegelungen, Verstärkungen der Eingangstüren oder Alarmsysteme, sind der Videoüberwachung vorzuziehen. Die Anzahl der Personen, die Zugriff auf die Videobilder (live oder gespeichert) haben, muss möglichst gering gehalten werden

Transparent

Die Betroffenen müssen darüber informiert werden, dass sie gefilmt werden, bevor sie den Aufnahmebereich der Kamera betreten. Diese Information kann mittels gut sichtbarem Hinweisschild erfolgen. Geht dies aus den Umständen nicht bereits klar hervor, sollte auf dem Hinweisschild auch stehen, wo die Betroffenen Auskunft über die erhobenen Daten einholen können.

Recht am Bild

Bilder, auf denen Straftaten zu sehen sind, sollten den Strafverfolgungsbehörden übergeben werden. Wer Videoüberwachungsmaterial eigenhändig online stellt, um nach mutmasslichen Tätern zu fahnden oder sie an den Pranger zu stellen, handelt widerrechtlich.

Haben Sie Fragen zum Thema, denn wenden Sie sich an Ihren nächsten Polizeiposten

Quelle: SKKPSC (Kriminalprävention)



Trikis und Westen im neuen Design

Für den TCS ist die Verkehrssicherheit der Kleinsten oberstes Gebot. So werden den Schulen und Kindergärten seit Jahren markante Trikis und Westen abgegeben, welche vom TCS finanziert werden. Zudem informiert der TCS Aargau regelmässig an den Schulen über das Helmtragen und führt Helmchecks durch. In Lenzburg befindet sich ausserdem ein öffentlich zugänglicher Verkehrsgarten.

Der Schul- und Kindergartenstart ist im Kanton Aargau erfolgt. Für viele Kinder ist die Bewältigung des Schul- oder Kindergartenweges jetzt Neuland. Dies erfordert von allen motorisierten Verkehrsteilnehmern noch mehr Aufmerksamkeit. Der TCS Aargau unterstützt die bessere Sichtbarkeit der Kinder auf unseren Strassen mit verschiedenen Massnahmen. Unter anderem wurden 8'000 Trikis in neuem Design, 1'400 Kindergartenwesten sowie 8'300 Erstklasswesten ebenfalls in neuem Design abgegeben. Bei den Schulanlagen erinnern zudem Spruchbänder die Verkehrsteilnehmenden daran noch aufmerksamer zu sein.



Trikis und Westen im neuen Design.

Darüber hinaus unterstützt der TCS die Polizei bei der Durchführung von Verkehrserziehungsmassnahmen und gibt auf Social Media Tipps zum rich-

tigen Verhalten im Strassenverkehr. Im Jahr 2020 lancierte der TCS zusammen mit dem Genfer Karikaturisten ZEP und seiner Figur Titeuf eine Kampagne, die die Kinder fit für ihren Schulweg machen soll.

Schutz der Kleinsten war schon immer Thema beim TCS

Bereits 1908 forderte der TCS den Bundesrat auf, einen obligatorischen Verkehrsunterricht an Schulen einzuführen. Gleichzeitig produzierte der Club kurze Lehrfilme, in denen die ordnungsgemässe Nutzung von Gehwegen oder das Passagierverbot auf Fahrrädern erklärt wurden. Dieses Engagement wird bis heute mit diversen Kampagnen vor allem auf Social Media fortgesetzt.

Auch das Thema Sichtbarkeit im Strassenverkehr wurde mit der Einführung der ersten reflektierenden Bänder im Jahr 1975 schon früh aufgegriffen. Das Triki (Leuchtgürtel) wurde übrigens von einem Aargauer erfunden, nämlich vom Oftringer Unternehmer Willy Hegi. Dieses bewährte sich über Jahrzehnte und wurde in der Folge in der gesamten Schweiz eingesetzt.

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbeveg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch

Medikamenten- / Chemikalienentsorgung

Medikamente können auf verschiedene Arten in die Umwelt gelangen. Die wichtigsten werden hier kurz aufgezeigt:

1. Durch verschmutztes Wasser bei der Herstellung
2. Durch menschliche Exkremente (Stuhl/Urin) während einer Behandlung
3. Durch nicht korrekte Entsorgung von Medikamenten, welche verfallen oder nicht mehr benötigt werden.

Merke: Altmedikamente dürfen nie über das Abwasser (Toilette, Spülbecken) entsorgt werden!

Die Industrie hat bei Punkt 1 schon enorm viel getan. Bei Punkt 2 ist leider wenig machbar und bei Punkt 3 sind wir alle gefordert und hier liegt der Schwerpunkt des heutigen Artikels.

Jährlich werden einige Tonnen Medikamente in den Abfall geworfen, eine immense Verschwendung, gegen die wir alle etwas tun können.

1. Holen Sie nicht Medikamente auf Vorrat in der Apotheke, hamstern Sie nicht. (Es kann einen Therapiewechsel beim Arzt geben und Ihr Medikament, obwohl noch brauchbar, muss entsorgt werden)
2. Es gibt viele Medikamente, die denselben Namen tragen und dasselbe beinhalten. Bevor Sie in der Apotheke etwas kaufen, zuerst zu Hause in den Medikamentenschrank schauen und sich die Namen aufschreiben oder das Medikament in die Apotheke mitnehmen. Die Apotheke hilft Ihnen da gerne weiter.

3. Bringen Sie Ihre Alt-Medikamente/Chemikalien in die Apotheke für die fachgerechte Entsorgung zurück!

Die Apotheke sortiert die Medikamentenretouren und sondert Zytostatika, radioaktive Abfälle, Betäubungsmittelabfälle, Abfälle mit Verletzungs-Kontaminationsgefahr (Nadeln, Ampullen, Glas, Injektionsspritzen, Lanzetten), aber auch Lösungsmittel, Chemikalien, Reagenzien, Biozide aus.

Auch medizinische Kleingeräte, wie quecksilberhaltige Thermometer, nimmt die Apotheke zurück, damit diese fachgerecht entsorgt werden.

Daneben gibt es einige Behälter (z.B. Asthmamedikamente), welche durch die Apotheke zur Rezyklierung an den Produzenten zurückgesendet werden. Dadurch haben einige «Beeinträchtigte Menschen» eine Arbeit!

Natürlich gelangt trotzdem viel danach noch in die Kehrrichtverbrennungsanlage, doch die kritischen Medikamente/Chemikalien wurden vorher aussortiert und die Verbrennung erfolgt auf einem kontrollierten Weg und verursacht keine Schäden an der Natur.

Es ist also wichtig diesen Weg einzuhalten.

Beatrice Wild, Eidg. dipl. Apothekerin
 TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

Minced cartilage – ein neues OP-Verfahren nun auch im Wynental

Eine Knorpelzelltransplantation war bisher die bewiesene beste Methode, um höhergradige Knorpelschäden zu behandeln. Hierzu waren immer zwei Operationen notwendig. Die Entnahme von Knorpelzellen per Kniespiegelung, danach die Anzüchtung der Knorpelzellen und das Einbringen in ein Trägermedium (konnte nicht in der Schweiz durchgeführt werden, nur in Deutschland) sowie schliesslich als Zweitoperation die Verbringung in den Knorpeldefekt ein paar Wochen später, wiederum per Kniespiegelung.

Die Kosten waren sehr hoch, die bürokratischen Hürden in der Schweiz noch höher. Aufgrunddessen wurde das Verfahren in der Schweiz kaum angewendet. Inzwischen macht jedoch ein einzeitiges Verfahren zunehmend von sich reden, das Verfahren des «minced cartilage», also des «zerkleinerten Knorpels». Wie bei vielem hat inzwischen der englische Begriff leider den deutschen abgelöst.

Die Operation basiert darauf, aus dem Randbereich oder dem Grund des bestehenden Schadens Knorpel zu gewinnen, mit diesem den Defekt aufzufüllen und das Ganze mittels eigenem Blutplasma, in welchem durch ein bestimmtes Verfahren Wachstumsstimulatoren angereichert sind, mit dem umliegenden Knorpel und dem darunterliegenden Knochen zu verkleben.

Die neueren Studienergebnisse sind sehr ermutigend, das Verfahren steht einer zweizeitigen Knorpeltransplantation kaum nach. Es ist mit deutlich weniger Bürokratieaufwand und Organisation im

Vergleich zur Knorpelzelltransplantation verbunden. Die Operation ist mit nur einer Operation kurzstationär durchführbar.

Der Vorteil gegenüber anderen Verfahren wie z. B. der Mikrofrakturierung, welche bisher in solchen Fällen flächendeckend durchgeführt wurde, besteht darin, dass die neuen Knorpelstrukturen belastbarer und langlebiger erscheinen. Wie dies jedoch nach 5 oder 10 Jahren aussieht, kann man zurzeit noch nicht sagen.

Die bisherigen Studienergebnisse sind jedoch so vielversprechend, dass ich meinen Patienten dieses Verfahren anbieten möchte.

Die Nachbehandlung erfolgt wie bisher ebenfalls in einer sechswöchigen Kontaktbelastung mit Gehstöcken. Dies, um dem Knorpel genug Zeit zu lassen, belastbar und fest zu werden.

Wichtig: Für eine höhergradige Arthrose ist dieses Verfahren nicht geeignet. Es ist gedacht für einzelne, tiefe und begrenzte Schäden bei jungen und mittelalten Patienten.

Autor: Dr. Michael Kettenring

The Balvenie Stories: Limited Edition

«The Stories» erzählen die Geschichten, welche sich im Hintergrund bei The Balvenie abspielen. Geschichten zu den Schöpfern und ihren Experimenten – beim Rösten der Gerste, beim Ausbrennen der Fässer und beim Fassmanagement.

Jahrhundert alte Handwerkskunst

Seit ihrer Gründung hat sich in der The Balvenie-Destillerie nur wenig verändert. Die Single Malts werden bis heute auf traditionelle Art und Weise hergestellt, was diesen Whiskys ihren einzigartigen Geschmack verleiht. The Balvenie ist die einzige Brennerei, die noch immer ihre eigene Gerste anbaut, die traditionelle Tennenmälzerei anwendet und eine Kupferschmiede wie auch Küfer vor Ort hält – deshalb zählt The Balvenie noch heute zu den Malts mit dem höchsten Anteil an Handwerkskunst. Dank der engen Zusammenarbeit zwischen David Stewart und den zur Brennerei gehörenden Küfern werden stets neue Arten von Holzfässern erzeugt. Jeder Whisky ist individuell in seinem Geschmack, jedoch sind alle reichhaltig, äusserst geschmeidig und werden von einem unverwechselbar honig-süssen Charakter gestützt.



The Week of Peat Aged 14 years

Die zweite Ausgabe, The Balvenie Peat Week Aged 14 Years, handelt vom Malt Master David Stewart MBE und vom früheren Distillery Manager Ian Miller, der eine Woche lang mit Torf im Trocknungsprozess der Gerste experimentierte und seit 2002 kleine Mengen an getorfem Whisky herstellt. Das Ergebnis ist ein klassischer The Balvenie mit reichen Honig-, Vanille- und Zitrusnoten, die von einer sanften Rauchigkeit umschlossen werden.

Diese beiden exklusiven Whiskys sind streng limitiert und im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich: American Oak CHF 79.90, Week of Peat CHF 72.00.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

The Sweet Toast of American Oak Aged 12 years

Dies ist die Geschichte eines wunderbaren Whiskys, der seine Entstehung einer frischen Idee und bewährter Handwerkskunst verdankt. Der neu eingestellte Malt Master-Lehrling Kelsey McKechnie experimentierte mit zweifach getoasteten Virgin Oak Barrels aus der Kelvin Cooperage in Louisville, Kentucky, um einen fruchtigeren und süsseren The Balvenie herzustellen.

All you need is a grill and a pumpkin

Ob Ihr die letzten Sonnenstrahlen des Spätsommers einfangt oder Euch schon in Decken kuschelt: Bei unserem herbstlichen Rezept wird jedem warm ums Herz, der gerne grillt und Kürbis in all seinen Formen liebt.



KÜRBISSUPPE VOM GRILL

1 Kürbis
1 EL ungesalzene Butter
½ Tasse gehackte Zwiebeln
½ Tasse trockener Weisswein
2 Tassen Hühnerbrühe
½ Tasse Rahm
Salz und Pfeffer; Muskat und geröstete Kürbiskerne
Kürbiskernöl

Grill für indirekte mittlere Hitze vorbereiten (170 – 220 °C). Deckel des Kürbisses abschneiden und zur Seite legen. Mit einem grossen Metalllöffel Kerne und Fasern aus dem Kürbis herauskratzen und entsorgen. Deckel wieder auf den Kürbis setzen. Kürbis mit geschlossenem Deckel über indirekter mittlerer Hitze etwa 1.5 bis 2 Stunden grillen, bis das Kürbisfleisch ganz weich ist. Kürbis vom Grill nehmen und abkühlen lassen. Kürbis mit einem Löffel aushöhlen und das Kürbisfleisch zur Seite stellen. Die Butter im Dutch Oven über mittlerer direkter Hitze zergehen lassen. Zwiebeln darin 2 bis 3 Minuten anschwitzen, aber nicht braun werden lassen. Gelegentlich umrühren. Wein dazugeben und etwa 5 Minuten

köcheln lassen, bis die Flüssigkeit fast vollständig eingekocht ist. Kürbisfleisch und Hühnerbrühe dazugeben und gut umrühren. Zum Kochen bringen und unter gelegentlichem Umrühren 20 Minuten köcheln lassen. Rahm einrühren und erneut zum Köcheln bringen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. In den ausgehöhlten Kürbis füllen und gegebenenfalls etwas Muskat und Kürbiskerne darüber geben.

Herbstaktionen im Grillcenter Dürrenäsch

Weber Genesis II EP-335 – Starter Set

Aktionspreis CHF 1799.00

Inklusive Zubehör im Wert von CHF 279.00



- Weber Connect Thermometer
 - Grillbürste aus Edelstahl
 - Grillzange aus Edelstahl mit Holzgriff
 - Gemüsekorb aus Edelstahl
- Normalpreis CHF 2239.00 ohne Zubehör

Weber Genesis II EX-315 Gasgrill

Aktionspreis CHF 1329.00

Normalpreis CHF 1559.00



Unsere Grillkurse und alles rund ums Grillieren findest Du unter www.grillcenter.ch

Zwingerhusten

Nach der Ferien- und Tierheimsaison ist das Thema Zwingerhusten immer wieder aktuell. Im Wartezimmer höre ich bereits einen Hund husten, gefolgt von Würgen mit Schleimauswurf. Meine erste Frage erstaunt den Besitzer: «War der Hund im Tierheim?» «Ja, warum wissen sie das?»



Der laute Hustenanfall mit Würgen ist typisch für eine Entzündung des Kehlkopfes und der Luftröhre und kann auch mit dem Wort «Reizhusten» beschrieben werden. Ein leichter Druck auf die Luftröhre löst beim Untersuchen des Hundes sofort den Husten mit Würgen aus und der Besitzer bestätigt mir: «Genau so tönt es zu Hause, oft anfallsweise und nachts und es macht den Anschein, als ob dem Hund etwas im Hals stecken würde». Zwingerhusten nennt man die Krankheit, weil die Infektion, das heisst die Übertragung der verantwortlichen Viren und Bakterien, bei nahem Kontakt und in Innenräumen, wie z.B. einem Zwinger, durch husten, schnüffeln und bellen geschieht.

Da fällt die Parallele zur Covid-19-Epidemie auf und sie fragen sich vielleicht, wie lange es dauert, bis auch die Hunde einen Nasen-/Mundschutz tragen müssen? Eine weitere Parallele zu Corona ist auch die Impfung, welche vor der Ansteckung schützen kann. Nicht zu

100%, aber immerhin, und sie kann auch noch kurzfristig vor dem Tierheimesuch gemacht werden. Die Leute vom Tierheim danken es Ihnen, bei einigen ist es sogar obligatorisch. Mit der Impfung wird nicht nur der eigene Hund geschützt, sondern auch die Übertragung und Verbreitung der Infektion verhindert und sie ist somit ein sozialer Beitrag zur Gesundheit der ganzen Hunde-Population. Die Impfung wird in ein Nasenloch des Hundes getropft, was Vertrauen und Gelassenheit des Hundes voraussetzt und daher nicht bei jedem Hund machbar ist.

Im Gegensatz zu Covid-19 gibt es beim Zwingerhusten aber selten ernsthafte Verläufe, die eine Hospitalisation nötig machen würden. Mit Medikamenten auf verschiedener Basis (Hausmittel wie Tee/Honig, Hustensirup, Alternativmedizin bis hin zu Cortison und Antibiotika, je nach Situation) kann den Hunden – und damit auch ihren Besitzern – schnell geholfen werden und beide schlafen die Nacht wieder durch. Natürlich kann sich ein Hund auch ausserhalb des Tierheimes beim Kontakt mit einem infektiösen Tier mit dem Zwingerhusten anstecken ohne dass man es merkt. Denn ein Hund ist ansteckend noch bevor er Symptome zeigt. Von der Ansteckung bis zum Husten kann es gut drei bis acht Tage dauern, also ebenfalls eine Parallele zu Covid-19.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng AG, 6215 Beromünster, www.kleintierpraxis-kueng.ch. Bild: Andrea Bohl auf Pixabay

Ulmensterben – Ein fremder Pilz mit tödlichen Folgen



Eine aufmerksame Naturfreundin beobachtet an einem Stamm einer beinahe laublosen Ulme eine Vielzahl von Insekten: Hornissen, Schmetterlinge, verschiedene Fliegenarten, metallisch grün-goldene Käfer, Ameisen und andere mehr, die sich offensichtlich laben an einem Saftmahl. Was geht hier vor?

Seit Beginn der 1970er Jahre breitet sich das Ulmensterben oder die Ulmenwelke epidemieartig in Europa aus. In der Schweiz sind seit den 1970er Jahren grosse Schäden an Stadt- und Parkbäumen sowie an natürlichen Beständen zu verzeichnen. Ursprünglich stammt die Krankheit aus Asien und gelangte über Holzimporte in die Niederlande.

Die Krankheit wird durch einen eingeschleppten Pilz verursacht. Der Pilz verstopft die Leitungsbahnen der Ulme, so dass Blätter und Äste verdorren. Die kranke Ulme gibt durch die aufgerissene Borke und Rinde Baumsäfte ab, die für Insekten eine köstliche Mahlzeit bietet.

Der Pilz breitet sich über Sporen via Wind um seinen

Wirtsbaum herum aus. Die Bäume sterben dann innerhalb von zwei bis fünf Jahren ab. Was aber die Krankheit gefährlich macht, ist ein kleiner Helfer namens Ulmensplintkäfer, der zu der Gattung der Borkenkäfer zählt. Der Ulmensplintkäfer bohrt seine Larvengänge in die Rinde und schädigt so den Baum. Die schlüpfenden Larven legen Frassgänge an. Sie wachsen in den Gängen heran und kommen mit dem Pilz in Kontakt. Nach der Verpuppung befreit sich der Jungkäfer indem er ein Ausflugsloch in die Rinde frisst. Am Körper nimmt er die Pilzsporen aus den Gängen mit und fliegt zur nächsten Ulme, wo er sich in die Rinde bohrt, um zu fressen. Dabei gibt er die Pilzsporen direkt in die Wasser- und Nährstoffleitbahnen des Baumes und schafft damit ideale Bedingungen für eine Infektion von innen heraus.

Die Ulme sendet bei Verletzungen Lockstoffe aus, von denen die Ulmensplintkäfer angezogen werden. Neuere Forschungsergebnisse zeigen auf, dass offenbar der fremde Pilz die Ulme zwingt, solche Duftstoffe zu produzieren, um noch mehr Ulmensplintkäfer anzulocken. Ursache des Ulmensterbens sind somit verschiedene Faktoren: Einerseits ist der globale Handel zu nennen, durch den die fremden Pilze (= Neomyzeten) unabsichtlich mit dem Import von Handelsgütern, hier Ulmenholz, eingeschleppt wurden. Andererseits ist eine fremde Pilzart beteiligt, die im Ursprungsgebiet in Asien vorkommt und dort kein Ulmensterben auslöst. Die dortigen Ulmen waren über Jahrtausende mit dem heimischen Pilz einer Auslese (= Selektion) ausgesetzt, wo nur die Widerstandsfähigsten (= Resistenten) überlebten. Da bei unseren einheimischen Ulmen für diesen Pilz kein entsprechendes Abwehrsystem (= Immunsystem) vorhanden war, konnte sich die Krankheit in Europa ungehindert ausbreiten. Und letztlich unterstützten unsere heimischen Ulmensplintkäfer die Ausbreitung der Epidemie. Neuartige, fremde Eindringlinge kennt man nicht nur bei Pilzen, sondern auch bei Pflanzen (= Neophyten), Tieren (= Neozoen), Bakterien (z.B. Pest im Mittelalter) und eben auch bei Viren (z.B. Covid-19-Virus).



Beni Weber und Sandra Weber Blättler in der neu errichteten Halle, welche der Firma eine zusätzliche Produktionsfläche von rund 30% bietet.



peka-metall AG in Mosen

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen genau passiert oder produziert wird. Wir waren zu Besuch bei der peka-metall AG in Mosen.

(fhu) – Seit 1964, bereits in dritter Generation, entstehen in Mosen innovative Stauraumlösungen für Küchen- und Wohnmöbel. Die Produktpalette konnte stetig erweitert werden und reicht heute von Hochschrankauszügen, ausziehbaren Ecklösungen bis hin zu ökologisch durchdachten Abfalltrennsystemen und Putzschranklösungen. Innovation, Bedienerfreundlichkeit und Design werden bei peka gross geschrieben.

Durch den Vater und den Grossvater waren die beiden Geschwister und heutiges Geschäftsleitungsteam seit der Kindheit immer nah dran am Geschehen der Firma. Sandra Weber Blättler und Beni Weber sind seit rund fünfzehn Jahren in der Firma tätig und leiten das erfolgreiche Unternehmen mit 140 Mitarbeitenden seit 2015. Die peka-metall AG in Mosen verfügt mit den entwickelten Originalen bereits über mehr als siebzig internationale Patente. Die innovative Kombination aus Qualität,

Funktionalität und schönem Design zeichnen die Produkte von peka aus. Alltagsgegenstände, Küchengeräte und Geschirr clever zu verstauen und dabei so wenig Platz wie möglich zu verschwenden ist der Traum aller Menschen, welche sich gerne aktiv im Haushalt und in der Küche aufhalten. Auszugssysteme, welche bequem ausziehbar sind und somit das Handling und die Arbeitsabläufe erleichtern, sind schliesslich weltweit gefragt. Bequem, funktional und schön sind dabei die Ansprüche. Die Küche ist ein Arbeitsplatz, welcher zunehmend neben der optimalen Funktionalität auch ästhetisch überzeugen muss und in einem Wohnraum einen hohen Stellenwert hat.

Für den Erfolg einer Firma braucht es neben einer innovativen Führung auch immer kompetente und zufriedene Mitarbeitende. Die Geschäftsführer sind sehr stolz darauf, dass sie auf viele langjährige Mitarbeitende zählen können. Auch für den



Nachwuchs wird jährlich gesorgt. Rund zehn Lernende werden in den Bereichen Polymechanik, in der Logistik, im kaufmännischen Bereich sowie als ProduktionsmechanikerIn jährlich beschäftigt. Dass die frisch ausgebildeten Fachpersonen anschliessend oft in der Firma bleiben, freut das Geschäftsleitungsteam.

Nicht nur bei den Mitarbeitenden, sondern auch in der Strukturierung des Betriebs und somit mit der Digitalisierung wird stets an die Zukunft gedacht. Die vergangene Krise im Zusammenhang mit der Pandemie war für die peka klar eine Chance. Die Möglichkeit von Online-Messen und Videokonferenzen bot zwar Herausforderungen, jedoch auch viele neue und spannende Möglichkeiten, die Produkte der ganzen Welt zu präsentieren. Im Showroom wurde ein Filmstudio eingerichtet, um die Produkte so authentisch wie möglich präsentieren zu können.

Im innovativen Unternehmen passiert alles «in-house». Von der ersten Idee, welche in internen Design-Thinking-Workshops im Team besprochen wird, bis hin zu der Vermarktung, der Produktion und dem Verkauf, geschieht jeder Schritt am Standort in Mosen. Ein Team von zwanzig Leuten

ist für Design und Entwicklung zuständig. Während in zahlreichen Firmen im günstigeren Ausland produziert wird, wird bei der peka grosser Wert auf die ganzheitliche Schweizer Produktion gelegt. Die dabei fehlende Möglichkeit, die Günstigsten auf dem Markt zu sein, kompensiert die Firma klar mit herausragender Qualität, einer Top-Infrastruktur und zahlreichen neuen, innovativen Produkten. Die benutzerfreundlichen Auszugssysteme und Beschläge für Küchen- und Wohnmöbel sowie die diversen Mechanismen für komplexe Bewegungen in Schränken und Regalen überzeugen Kunden auf der ganzen Welt und wurden bereits mehrfach preisgekrönt. Die Firma konnte in jüngster Vergangenheit erneut wachsen. Mehrheitlich Handwerker und Baufirmen aus der näheren Region errichteten eine neue Halle, welche dem Unternehmen 30% zusätzliche Produktionsfläche bietet. Die Umsetzung dieses Holzbaus, welcher mit grosszügigen Fensterfronten ausgestattet ist, sorgt für eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre und einen erholsamen Blick auf die ländliche, grüne Umgebung.

Im Oktober:
Zu Besuch bei der Merz AG in Wildegg.

Intermod Wildi zieht Damen jeden Alters an

Kann kommen, was will: Wer sich im Modefachgeschäft Intermod im Reinacher Hochhaus einkleiden lässt, ist auf der sicheren Seite. Egal, ob für den Berufsalltag, für Festivitäten oder aber für die Freizeit. Top-Beratung, qualitativ hochstehende Textilien und nicht zuletzt auch Accessoires sind es, welche die Damen jeden Alters immer und überall gut aussehen lässt.



(tmo.) – Wer auf der Suche nach einem neuen Outfit und dem Modegeschäft mit dem gewissen Etwas ist, sollte das Damenmodefachgeschäft Intermod von Brigitte Wildi bei der Reinacher Hochhauskreuzung immer auf dem Radar haben. Egal zu welcher Jahreszeit. Die grosse Modeauswahl mit den Kollektionen von vielen namhaften Labels lässt kaum Wünsche offen. Hier geben sich pfiffige Schnitte, Tragekomfort vom Feinsten, trendige Farben, die immer aktuellsten und pflegeleichten Kollektionen ein Stelldichein und laden zu einem ungezwungenen Modebummel ein – zusammen mit einer Erfrischung für alle Kundinnen. Das ist typisch Intermod und zeichnet diese Fachgeschäft seit nunmehr 57 Jahren, begleitet von einer individuellen und persönlichen Beratung, aus. Für diese nehmen sich Brigitte Wildi und ihr Team viel Zeit. «Die Kundinnen sollen sich bei uns gut aufgehoben und wohl fühlen», wie die Geschäftsinhaberin sagt. Und wenn der Kundin etwas grössenmässig nicht passt, kommt die Schneiderin ins Spiel, welche Än-



derungen in kürzester Zeit professionell erledigt. Apropos Grössen: Kleider findet man bei Intermod in den Grössen 34 bis 54. «Wir haben für jedes Alter und jede Figur etwas Passendes», wie Brigitte Wildi ergänzt. Wer sich in aller Ruhe und ohne Zeitdruck beraten lassen möchte, kann seit März dieses Jahres vom «Personal-Shopping auf Anmeldung» profitieren. Dieses bietet Brigitte Wildi über die Mittagszeit von 12.00 bis 13.30 Uhr und abends ab 17.30 Uhr an. Eine Möglichkeit des Modeshoppings, die auf gute Resonanz gestossen ist. Gebrauch wird aber auch gerne vom Lieferdienst gemacht, welcher die Kleider zur bequemen Anprobe nach Hause liefert. Intermod ist aber auch weitherum für die grosse Unterwäsche-Abteilung bekannt. Sie deckt die gesamte Bandbreite von sexy bis schlicht ab und befindet sich, wie die grosse Bademodeabteilung, im ersten Stock. Die neuen Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Freitag von 9.00 – 12.00 und 13.30 – 17.30 Uhr und am Samstag von 9.00 – 15.00 Uhr.

Geben Sie Ihren Fenstern eine zweite Chance

Brr ... Bald kommt die kalte Jahreszeit. Machen Sie den Wintercheck mit der Alpsteg Fenster AG. Und lassen Sie den Luftzug an Ihren Fenstern und Türen von unseren geschulten Servicemonteuren kontrollieren.



(Eing.) – Werden Fenster und Türen nicht ausreichend gewartet, schliessen sie mit der Zeit nicht mehr richtig oder fangen an zu klemmen und «gehen streng». Die Dichtungen der Elemente können in die Jahre gekommen sein, was im schlimmsten Fall zu Feuchtigkeitsentwicklung oder Wassereintritt führen kann, deshalb sollte man auch diese überprüfen lassen. Spröde und harte Dichtungen schaden den Fenstern und sollten ersetzt werden. Undichte Fenster können zu einem erheblichen Wärmeverlust führen. Energie Schweiz konnte mit aktuellen Berechnungen nachweisen, dass sich mit instandgehaltenen Dichtungen bis zu 15% der Heizkosten einsparen lassen.

Geben Sie Ihren Fenstern eine zweite Chance!

Damit Ihre Fenster die gewünschten und versprochenen Werte auch über lange Zeit erfüllen können, ist ein Service alle 2–3 Jahre nötig. Gerne überprüfen wir Ihre Fenster und Türen und führen die Wartungsarbeiten durch. Die Alpsteg Fenster

AG übernimmt auch den Service an Fenstern und Hauseingangstüren, die von einem anderen Produzenten geliefert und eingebaut wurden.

Auch ältere Fenster können mit etwas Pflege wieder bessere Werte erreichen.



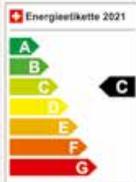
Sie mögen es schnuckelig warm und wollen Ihrem Haustier trotzdem ausreichend Freiheit bieten? Damit Ihr Zuhause immer schön warm bleibt, haben wir auch für unsere Tierliebhaber eine Lösung. Wir montieren Ihnen gerne eine neue Katzentür in bestehende Elemente. So bleibt Ihnen das ständige Auf- und Zumachen der Fenster oder Türen erspart, aber die Liebsten können trotz der kalten Jahreszeit das Haus verlassen und Sie verlieren dadurch keine Wärme.

Unsere Abteilung für Kundenservice nimmt Ihre Anfrage gerne entgegen. Sie erreichen uns unter 062 888 80 50 oder per E-Mail info@alpsteg.ch. Oder kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf www.alpsteg.ch

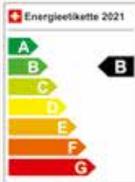


All-new
TUCSON Hybrid 4x4.
 Jetzt auch als Plug-in!

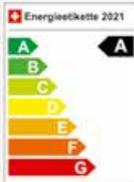
TUCSON Hybrid 4x4 ab CHF 38 400.-¹
 TUCSON Plug-in 4x4 ab CHF 43 600.-²
 TUCSON ab CHF 29 700.-³



48 V MH



Hybrid 4x4



Plug-in 4x4

¹ Rabattpreis: Origo® 1.6 T-GDi HEV 4x4 (230 PS).
 - ² Rabattpreis: Origo® 1.6 T-GDi PHEV 4x4 (265 PS).
 - ³ Rabattpreis: Origo® 1.6 T-GDi (150 PS). Abb.:
 Vertex® 1.6 T-GDi HEV 4x4 (230 PS), ab CHF 48 500.-
 (Rabattpreis). Konditionen bis auf Widerruf, min-
 destens bis Kundenvertragsabschluss 31.8.2021.
 Mehr Infos auf hyundai.ch/promo. Unverbindliche
 Nettopreisempfehlungen (inkl. 7,7 % MwSt.). -
 Normverbrauch gesamt Origo® 1.6 T-GDi HEV |
 Origo® 1.6 T-GDi PHEV | Origo® 1.6 T-GDi 48 V MH |
 6,6 l/100 km | 1,4 l/100 km + 17,7 kWh/100 km |
 6,8 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 149 | 31 | 154 g/km,
 Energieeffizienz-Kat.: B | A | C.



Garage Gut
 5616 Meisterschwanden
www.hyundai-swiss.ch

coiffure *flair*
 Teufenthalerstrasse 2 5724 Dürrenäsch • 062 777 37 37

Unsere neuen Öffnungszeiten:
 Mo: geschlossen • Di-Fr: 08.30 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
 Do: bis 19.30 Uhr geöffnet • Sa: 08.00 – 15.00 Uhr durchgehend geöffnet



Ramona Haller
 Denise Fehlmann
 Erika Koch